

# Cover Stitch

Bedienungsanleitung

Modell BLCS-2



**FOR THE LOVE OF SEWING**

Um Ihre Garantie zu registrieren und Updates und Angebote zu Produkten zu erhalten, registrieren Sie Ihre baby lock-Maschine einfach auf [www.babylock.de](http://www.babylock.de). Bei Fragen zur Registrierung, wenden Sie sich an Ihren autorisierten baby lock-Fachhändler.

Baby lock-Kundenhotline: 03722-4082-0  
[www.babylock.de](http://www.babylock.de)

# "WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE"

Bei Anwendung der Coverlockmaschine sollten die grundsätzlichen Sicherheitsvorschriften immer befolgt werden, einschließlich den folgenden.

"Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen".

**GEFAHR** - Um einen Elektroschock zu vermeiden beachten Sie folgende Hinweise:

1. Die Coverlockmaschine sollte niemals unbeaufsichtigt sein wenn sie eingesteckt ist. Ziehen Sie immer unmittelbar nach jedem Gebrauch und vor jeder Reinigung den Stecker aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie vor dem Auswechseln der Lampe immer den Stecker aus der Steckdose. Verwenden Sie immer den gleichen Glühbirnentyp: 15 Watt/240 Volt im 220V/240V Bereich.

**WARNUNG** - Beachten Sie folgende Hinweise um Feuer, Elektroschocks oder Verletzungen zu vermeiden:

1. Die Coverlockmaschine darf nicht als Spielzeug benützt werden. Bitte Vorsicht, wenn die Maschine von oder in der Nähe von Kindern benützt wird.
2. Verwenden Sie die Maschine nur für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Arbeitsvorgänge. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes oder in dieser Anleitung beschriebenes Zubehör.
3. Niemals diese Coverlockmaschine benützen wenn das Kabel oder der Stecker beschädigt sind, wenn sie nicht einwandfrei funktioniert, wenn sie heruntergefallen, ins Wasser gefallen oder beschädigt worden ist.  
Bringen Sie die Maschine zum nächstgelegenen autorisierten Händler oder Kundendienst zur Überprüfung oder Reparatur elektrischer oder mechanischer Einstellungen.
4. Niemals die Coverlockmaschine benützen wenn irgendwelche Luftöffnungen blockiert sind. Die Lüftungsöffnungen der Coverlockmaschine und des Fußpedals frei von angesammeltem Fusseln, Staub und losen Stoffen halten.
5. Stecken Sie nie einen Gegenstand in irgendwelche Öffnungen.
6. Nicht im Freien benützen.
7. Nicht in Bereichen benützen, wo Sprühdosenprodukte angewandt werden oder wo Sauerstoff verabreicht wird.
8. Bringen Sie alle Schalter in „Aus“ Stellung bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
9. Ziehen Sie nie am Kabel um die Maschine auszuschalten sondern fassen Sie den Stecker und ziehen Sie diesen aus der Steckdose.
10. Halten Sie die Finger von allen beweglichen Teilen fern. Besondere Vorsicht ist rund um die Nähmaschinennadeln geboten.
11. Diese Zeichen stehen vor Sicherheitshinweisen die unbedingt zu befolgen sind.

12. Verwenden Sie immer die richtige Stichplatte. Die falsche Platte kann zur Folge haben, daß die Nadel bricht.

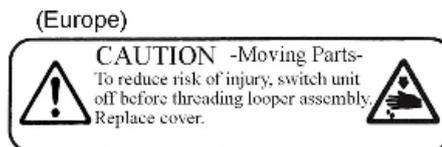
13. Keine verbogenen Nadeln benützen.

14. Den Stoff während dem Nähen nicht ziehen oder schieben, dadurch könnte die Nadel verbogen werden.

15. Schalten Sie die Maschine aus, wenn Sie im Nadelbereich arbeiten, d.h., wenn Sie die Nadel einfädeln, die Nadel wechseln, den Greifer einfädeln, das Presserfüßchen wechseln, usw.

16. Beim Entfernen der Abdeckungen, beim Schmieren, oder beim Ausführen irgendwelcher im Bedienungshandbuch beschriebenen Wartungsarbeiten immer den Stecker aus der Steckdose ziehen.

17. Halten Sie Ihre Finger von beweglichen Teilen fern.



**"BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF"**



**"Diese Coverlockmaschine ist für den Haushaltsgebrauch bestimmt".**

European  
Union only

# WILLKOMMEN ZUR BABY LOCK COVERMASCHINE

Ihre baby lock Cover-oder Überdeckstich-Maschine fertigt professionell aussehende Ketten-oder Coverstiche. Durch Umstellen von Stichbreite und Stichlänge erhalten Sie eine Vielzahl von Optionen die zum gewünschten Ergebnis führen.

Ihre baby lock Covermaschine ist eine hochwertige, zuverlässige Maschine. Mit dem patentierten Luftstoß-Einfädelsystem ist das Einfädeln des Greifers eine Leichtigkeit.

1.500 Stiche pro Minute machen es möglich, schnell perfekte Säume fertigzustellen.

Weitere Merkmale sind der Differentialtransport, die automatische Fadenspannungslösung bei Lüftung des Nähfußes und die manuell einstellbare Fadenspannung.

Bei ordnungsgemäßer Wartung verspricht Ihre baby lock Covermaschine jahrelange hochwertige, zuverlässige Leistung und Nähvergnügen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung als eine Schritt-für-Schritt-Einführung auf um mit Ihrer baby lock vertraut zu werden und Ihre Nähhorizonte zu erweitern.

Frohes Nähen !

**INHALTSVERZEICHNIS**

<b>Übersicht</b> .....	4
Wie Ihre Covermaschine funktioniert .....	4
Übersicht über die Covermaschine .....	5
Zubehör .....	6
Nadeln .....	7
Garne .....	7
Sonderzubehör .....	7
Zubehör- Adapter .....	7
Einrichten Ihrer Covermaschine .....	8/9
Seitenabdeckung .....	9
Fadenabschneider .....	10
Nähfuß Druckeinstellung .....	10
Einschnapp-Nähfuß .....	10
Stichlänge .....	11
Differentialtransport .....	11
Nadelfaden-Spannungsskala .....	12
Kettengreiferfaden-Spannungsskala .....	12
<b>Einfädeln</b> .....	13
Vorbereitungen zum Einfädeln .....	13
Ihre Covermaschine Einfädeln .....	13
Verriegelte Position zum Einfädeln .....	13
Einfädeln des Kettengreifers .....	14
Ketten-/Covernadeln .....	15
Verwendung des Nadeleinfädlers .....	16
Vordere Covernarhtführung .....	16
Den Kettengreifer neu Einfädeln .....	16
Nahtbeginn .....	17
Abketteln des Stoffes .....	17
<b>Kettennähte</b> .....	18
Kettennähte .....	18
Vorbereitung zum Kettennähen .....	18/19

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Coverstich</b> .....	18
Coverstich schmal - 3mm .....	20
Vorbereitung zum Coverstich - rechts schmal - 3mm .....	20/21
Vorbereitung zum Coverstich - links schmal - 3mm .....	22/23
Coverstich breit - 6mm.....	24/25
Dreifach-Coverstich - 6mm.....	26
Vorbereitung zum Dreifach-Coverstich - 6mm.....	26/27
<b>Nähtechniken</b> .....	28
Ecken nähen – Kettenstich.....	28
Ecken nähen – Coverstich.....	28
Offenes Säumen – Coverstich.....	29
Geschlossenes Säumen – Coverstich.....	29
Sichern von Ketten- und Coverstichen .....	30
<b>Spezialgarne</b> .....	31
Verwendung von Spezialgarnen .....	31
Leichte Garne .....	31
Mittelschwere Garne.....	31
Schwere Garne.....	31
Umgehen des Greifereinfädeldraht .....	32
Greifereinfädeldraht.....	33
Fadenwiege für Kettengreifer .....	34
Spezialgarn Leittabelle.....	35
<b>Wartung</b> .....	36
Fehlersuche .....	36/37
Ersetzen der Nadeln .....	38
Auswechseln der Glübirne.....	39
Reinigung.....	40
<b>Technische Daten</b> .....	41
<b>Stichauswahltabelle</b> .....	42
<b>Sonderzubehör</b> .....	43

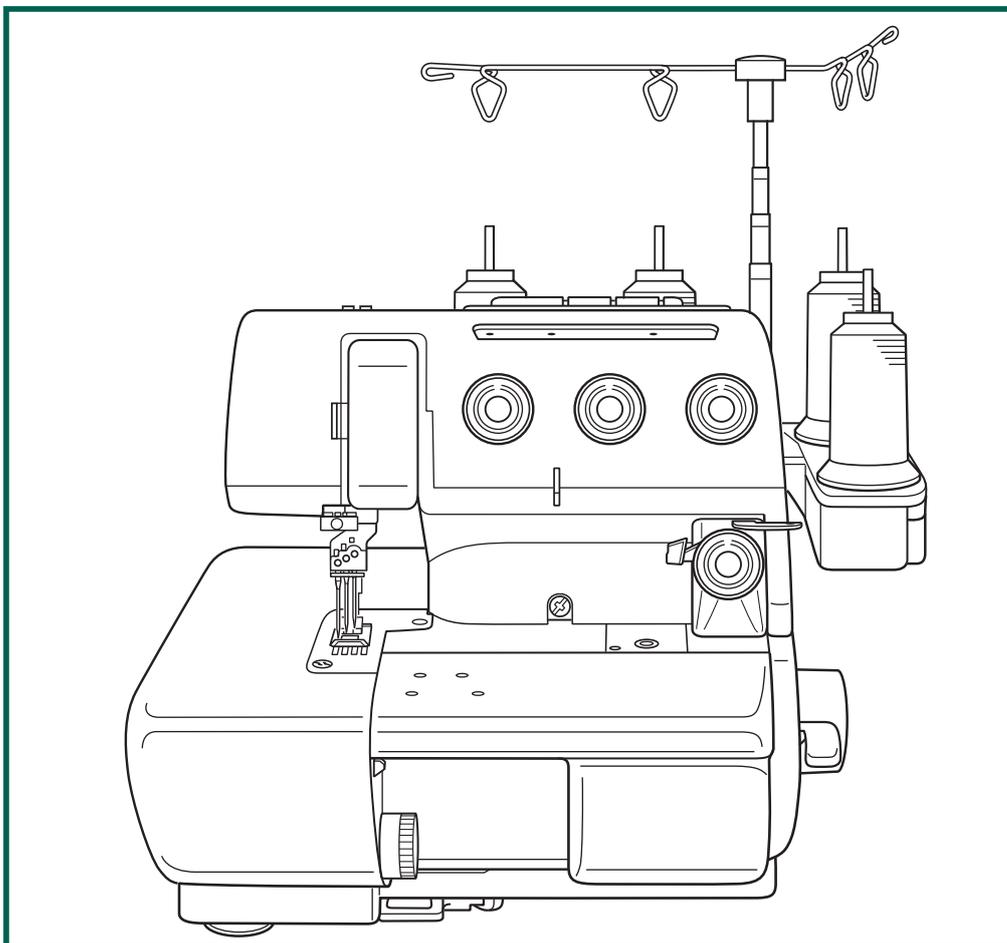
## WIE IHRE COVERMASCHINE FUNKTIONERT

Sind Sie einmal mit dem einfachen Betrieb vertraut, wird sich Ihre Fähigkeit in der Maschinenbenutzung erhöhen. Bitte lesen Sie die Anleitung vor Inbetriebnahme Ihrer Covermaschine.

Verwenden Sie eine, zwei oder drei Nadeln und den Greifer für einen Kett- oder Coverstich.

Beim Nähen eines Kettenstiches fängt der Kettnadelfaden den Kettgreiferfaden um einen geraden Stich auf der Oberseite des Stoffes und Fadenkettenschleifen an der Unterseite zu bilden. Verwenden Sie 2 oder 3 Coverstichnadeln und den Kettgreifer um eine doppelte oder dreifache Reihe von geraden Nähten an der Oberseite und ein Fadengewebe auf der Unterseite des Stoffes zu bilden.

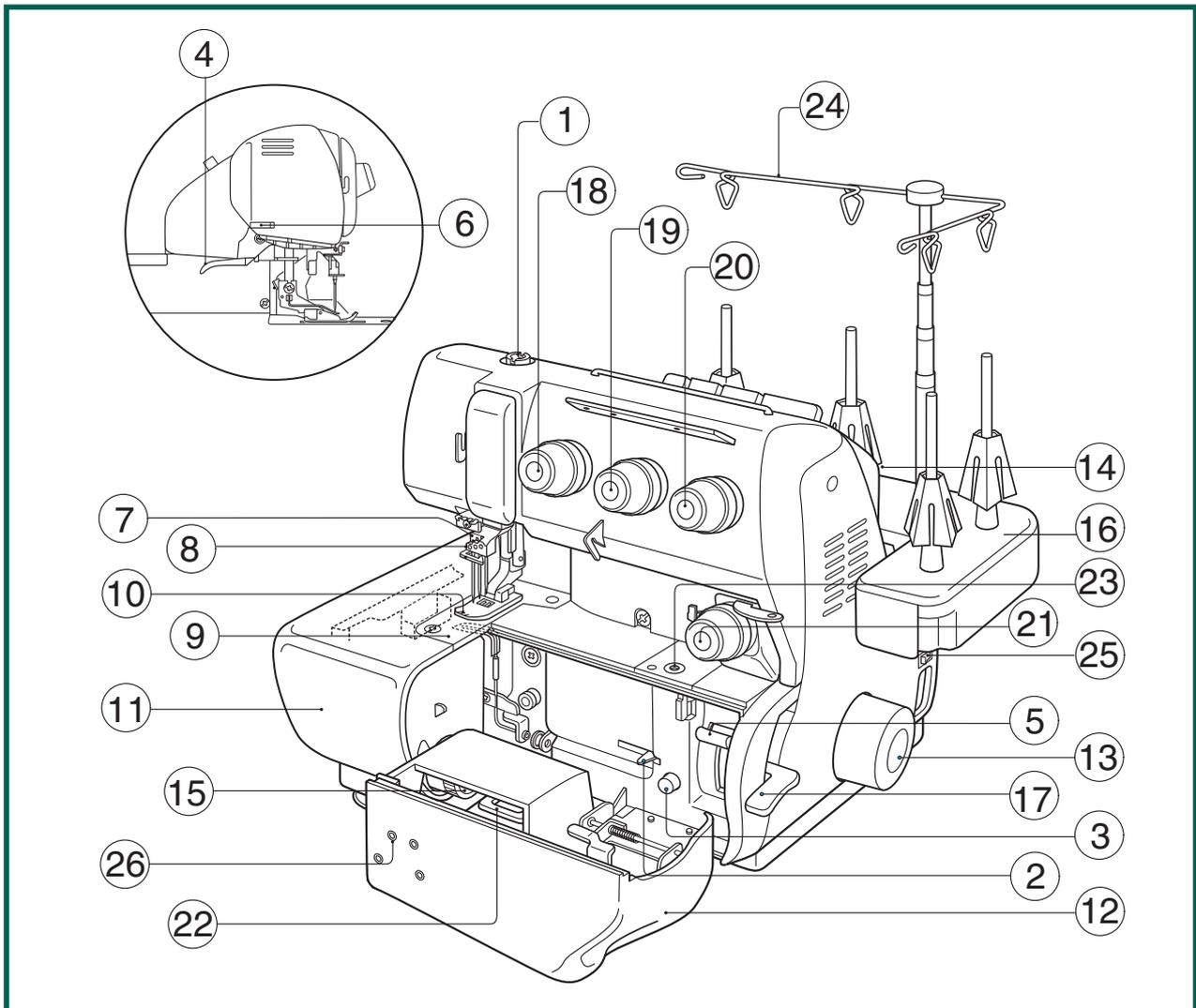
Nachdem Sie Ihre Maschine zum ersten Mal eingerichtet haben, nehmen Sie sich einige Augenblicke Zeit um die Wirkungsweise Ihrer Maschine kennenzulernen. Vor dem Einfädeln drehen Sie das Handrad zu sich und beobachten die Funktion der verschiedenen Teile.



# ÜBERSICHT ÜBER DIE COVERMASCHINE

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Nähfuß-Einstellschraube        | 17 Einstellhebel Differentialtransport |
| 2. Entriegelungshebel             | 18 Fadenspannungsknopf linke Nadel     |
| 3. Verriegelungsknopf             | 19 Fadenspannungsknopf mittlere Nadel  |
| 4. Nähfußhebel                    | 20 Fadenspannungsknopf rechte Nadel    |
| 5. Pumphebel                      | 21 Fadenspannungsknopf Kettgreifer     |
| 6. Fadenabschneider               | 22 Nadelfallschublade                  |
| 7. Nadelhöhen-Sichtbereich        | 23 Einfädelöffnung Kettgreifer         |
| 8. Nadelklemmschraube             | 24 Teleskopfadenständer                |
| 9. Stichplatte                    | 25 Ein-/ Ausschalter                   |
| 10. Einrastender Nähfuß           | 26 Löcher für Apparateschrauben        |
| 11. Seitenabdeckung               |  |
| 12. Vordere Klappe / Auflagetisch |  |
| 13. Handrad                       |  |
| 14. Tragegriff                    |  |
| 15. Stichlängeneinstellknopf      |  |
| 16. Spulenständer mit Zubehörfach |  |

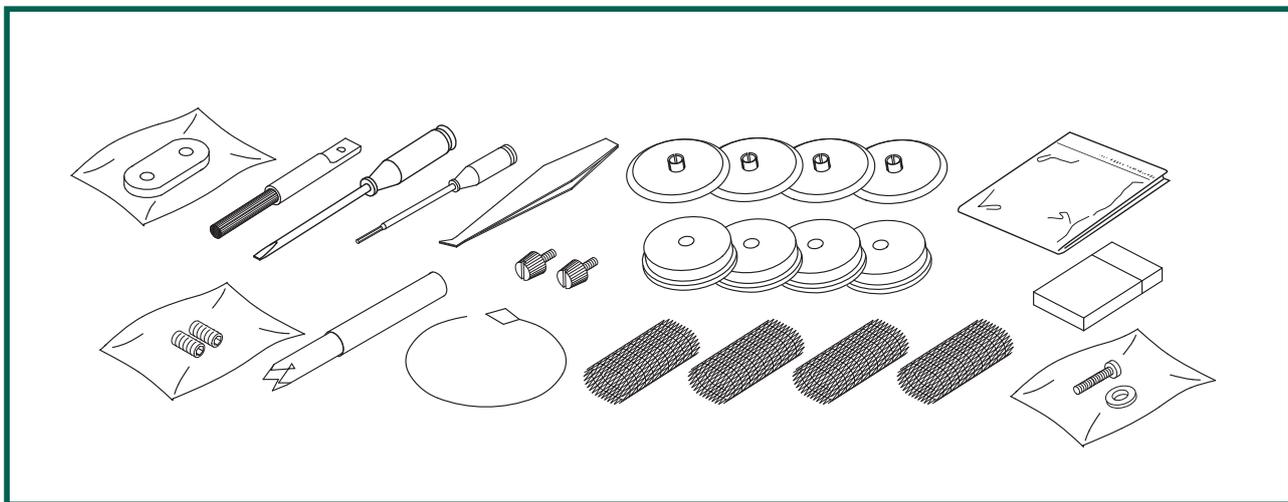
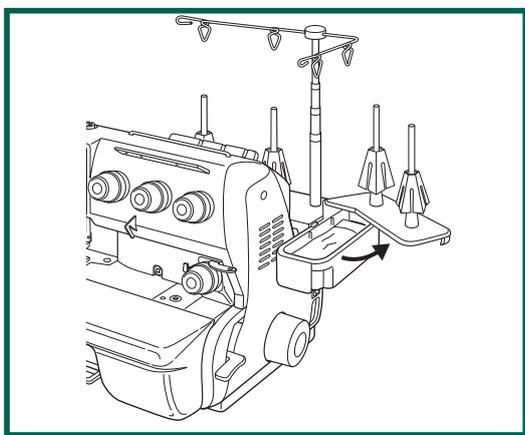
\* Durch Anheben des Nähfußes werden Nadelfäden freigegeben



# ZUBEHÖR

Ihre baby lock Covermaschine hat ein eingebautes Zubehörfach. Schwenken Sie den Deckel auf dem Fadenspulenständer nach rechts um das Fach zu öffnen. In ihm befinden sich einige der unten aufgeführten Zubehörteile. Weiteres Zubehör finden Sie in der Maschinenverpackung.

Zubehör	Anzahl enthalten	Befindet sich in Karton
Benutzerhandbuch	1	Karton
Apparateschrauben	2	Zubehörfach
Fusselbürste/Nadeleinsetzwerkzeug	1	Zubehörfach
Nadelklemmschrauben	2	Zubehörfach
Päckchen gemischte Nadeln	1	Zubehörfach
ORGAN ELx705CF		
Sechskantschraubendreher	1	Zubehörfach
Pinzette	1	Zubehörfach
Nadeleinfädler	1	Zubehörfach
Greifereinfädeldraht	1	Zubehörfach
Schraubendreher	1	Zubehörfach
Maschinenabdeckung	1	Zubehörfach
Spulenkappen	4	Zubehörfach
Schwammscheiben	4	Zubehörfach
Fadennetze	4	Zubehörfach
Konische Kreuzspulenhalter	4	auf Maschine
Adapter für Zubehör	1	Zubehörfach



## NADELN

Ihr baby lock Covermaschine ist mit Organ oder Schmetz Nadeln ELx705CF Größe 90/14 ausgerüstet. Diese sind passend für die meisten mittelschweren und schweren Stoffe. Für leichte Stoffe verwenden Sie ELx705CF Größe 80/12 SUK. Die Nadel hat eine Kugelspitze und ist passend für Strickstoffe und Gewebe.

## GARNE

Alle Arten von Garnen können auf Ihrer baby lock verwendet werden, jedoch 100 Prozent langfädige Polyesterfäden, kreuzgewickelt auf einer konischen Kreuzspule ergeben konsequent die beste Stichleistung. Da die Fäden durch mehrere Fadenführungen bei Hochgeschwindigkeit laufen, sollten sie von gleichmäßiger Dicke und hoher Stärke sein, mit einer minimalen Menge an Fusselbildung.

Hochwertige Baumwolle oder baumwollüberzogene Polyesterfäden eignen sich gut zum Säumen, produzieren jedoch mehr Fussel und machen dadurch eine häufigere Reinigung der Maschine erforderlich. Eine schlechte Qualität dieser Fäden kann häufiges Reißen zur Folge haben.

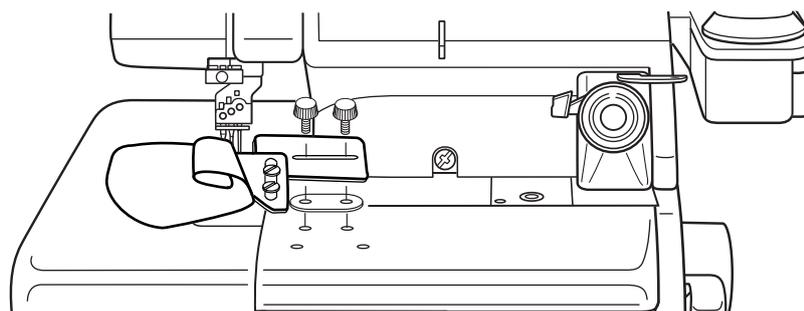
**Wichtiger Hinweis:** Für maximale Leistung der baby lock Covermaschine wird empfohlen "100% Polyester - Langfaserfäden" zu verwenden. Diese Garne eignen sich auch in Verbindung mit dekorativen Garnen.

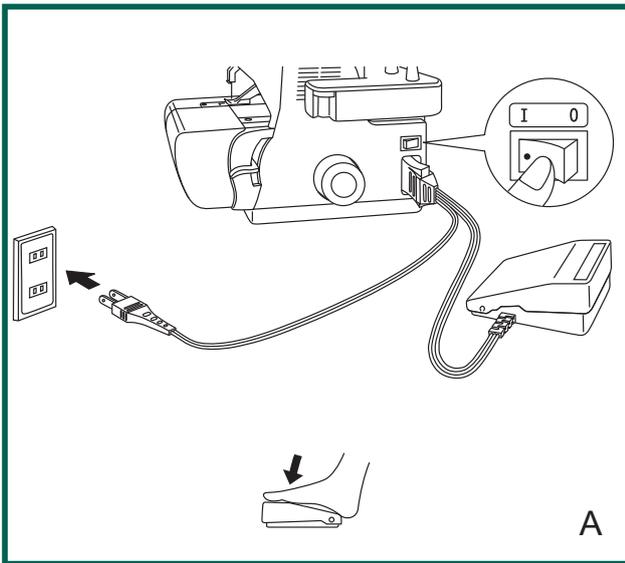
## SONDERZUBEHÖR

Für die Covermaschine erhalten Sie bei Ihrem baby lock Fachhändler das optimale Sonderzubehör in reicher Auswahl ( Seite 43 ).

## ZUBEHÖR-ADAPTER

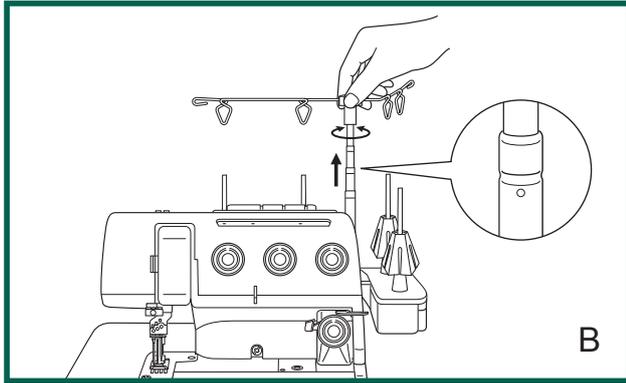
Adapter für das Sonderzubehör über die beiden Löcher auf dem Auflagetisch legen. Befestigungswinkel des Sonderzubehörs ( Apparate ) mit dem Langloch über die Löcher des Adapters setzen und beides mit den Apparateschrauben auf dem Auflagetisch der Maschine befestigen.



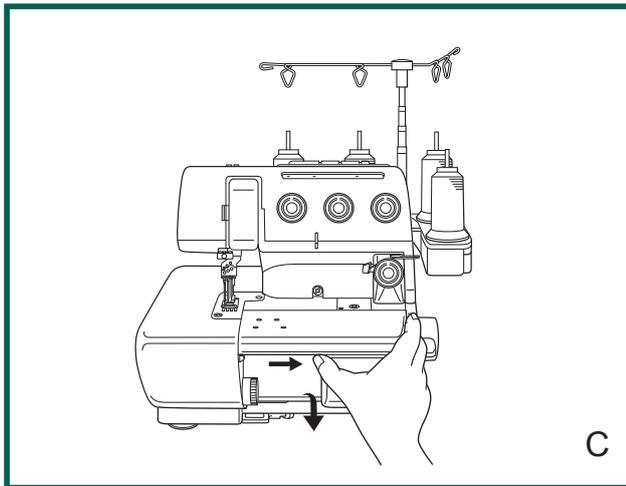
**EINRICHTEN IHRER COVERMASCHINE**

1. Heben Sie Ihre Maschine am Griff aus dem Karton und entfernen das Verpackungsmaterial. Stellen Sie die Maschine auf einen Tisch der einen ausreichenden Arbeitsbereich nach links gewährt. Legen Sie anschließend den Fußanlasser unter den Tisch.
2. Schließen Sie nun Ihre Maschine an. Stecken Sie das Stromkabel zuerst in die Maschine dann in die Wandsteckdose. Schalten Sie am EIN-/ AUS-Schalter Ihre Maschine an. Wenn die Maschine nicht in Gebrauch ist, achten Sie bitte darauf, dass der Strom abgeschaltet ist ( Bild A ).
3. Die Nähgeschwindigkeit der Maschine ist vom Druck abhängig, der auf das Fußpedal ausgeübt wird. Wenn die Maschine nicht in Gebrauch ist, stellen Sie nichts auf das Fußpedal, da die Maschine dadurch unabsichtlich gestartet werden könnte und das Fußpedal oder der Motor durchbrennen könnte.
4. Positionieren Sie den Teleskopfadenständer und ziehen ihn bis auf die höchste Position bis er einschnappt ( Bild B ).

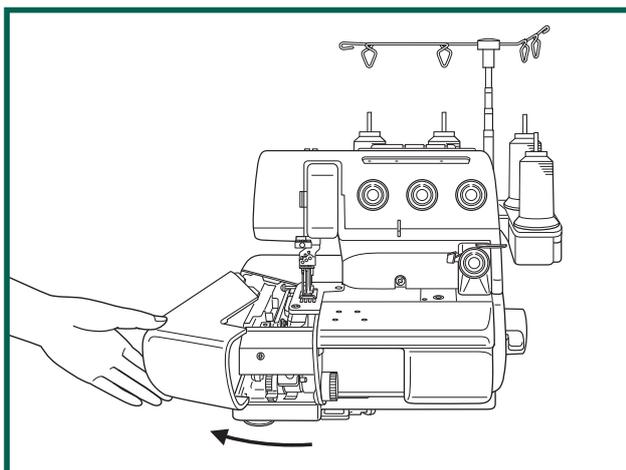
## EINRICHTEN IHRER COVERMASCHINE



5. Öffnen Sie nun den Auflagetisch. Dazu legen Sie Ihren Daumen gegen die Lasche und schieben die Abdeckung nach rechts. Ein leichtes Ziehen lässt die Abdeckung nach unten klappen und Sie haben Zugang zum Kettgreifer ( Bild C ).
6. Öffnen Sie die Seitenabdeckung und die Auffangschale für den Kettgreiferfaden wird sichtbar ( Bild D ).

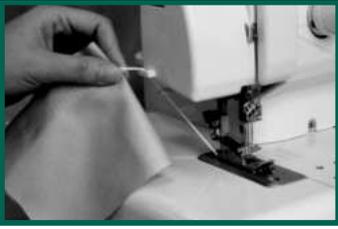


## SEITENABDECKUNG



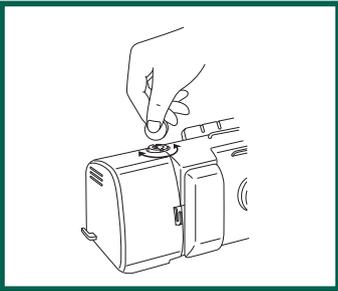
Öffnen Sie die Seitentür links um leichten Zugang zur Kettgreiferfadenschale zu ermöglichen.

## FADENABSCHNEIDER



An der linken Seite am Kopf Ihrer Maschine befindet sich ein Fadenabschneider. Nähen Sie am Ende einer Naht über den Stoffrand hinaus um eine 12-15 cm lange Fadenkette zu bilden. Nehmen Sie die Fadenkette und führen sie von hinten nach vorn durch den Fadenabschneider.

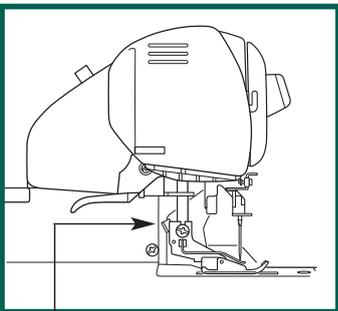
## NÄHFUß DRUCKEINSTELLUNG



Der Nähfußdruck wurde im Werk voreingestellt und muß nur selten nachgestellt werden. Es könnte jedoch erforderlich sein, den Druck für dicke Stoffe zu reduzieren und für dünne Stoffe zu erhöhen, sodaß sie glatt unter den Fuß geschoben werden.

Drehen Sie die Schraube für den Nähfußdruck mit einer Münze oder mit dem Schaft der beiliegenden Pinzette nach rechts um den Fußdruck zu erhöhen oder nach links um den Druck zu reduzieren.

## EINSCHNAPP-NÄHFUß



Füßchenlösehebel

Die baby lock besitzt zur Zweckmäßigkeit einen Einschnapp-Nähfuß.

Lösen:

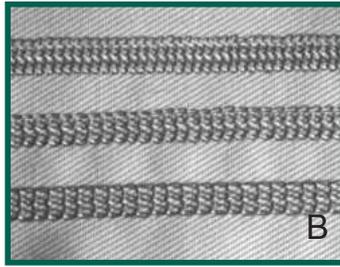
1. Den Nähfußhebel anheben, die Transporteure senken sich ab.
2. Die Nadel auf ihre höchste Position anheben.
3. Den Nähfußlösehebel am hinteren Teil des Nähfußhalters drücken.
4. Den Nähfuß nach links hinten schieben.

Anbringen:

1. Den Nähfußhebel anheben, die Transporteure senken sich ab.
2. Die Nadel auf ihre höchste Position anheben.
3. Den Nähfuß von links nach rechts unter den Nähfußhalter schieben.
4. Die Nähfußstange mit der Rille im Halter ausrichten.
5. Den Nähfußhebel absenken bis der Fuß einrastet.
6. Das Handrad nach links drehen um die Transporteure wiederanzuheben.

Die erhabenen Markierungen an der Zehe des Nähfußes sind Nahtlinienführungen. Sie zeigen die Nadelpositionen an um Ihnen eine genaue Führung des Stoffes während des Nähens zu gewährleisten.

## STICHLÄNGE



Der Stichtlängen-Einstellknopf befindet sich links unter dem Auflagetisch ( Bild A ). Die Skala zeigt die Stichtlängenbereiche von 1 für den kürzesten Stich bis 4 für den längsten Stich an. Einfach die Skala mit der gewünschten Einstellung mit dem Anzeigepfeil an der Maschine ausrichten.

en. Eine Stichtlänge von 3 mm ist ideal für die meisten Stoffe. Für das Säumen von sehr leichten Stoffen könnte es sein, dass Sie eine kürzere Stichtlänge vorziehen. Für schwere Stoffe ist eine längere Stichtlänge vorteilhaft. ( Bild B ).

## DIFFERENTIALTRANSPORT

Ihre baby lock Covermaschine ist mit einem Differentialtransport ausgerüstet. Das heißt, der Stofftransport erfolgt über zwei sich unabhängig voneinander bewegende Transporteure. Das gewährleistet ein glattes Nähen aller Stoffe ( Bild A ).

Ist der Differentialtransport-Einstellhebel rechts an Ihrer Maschine auf „N“ für normalen Vorschub eingestellt, bewegen sich die Transporteure in gleichem Abstand.

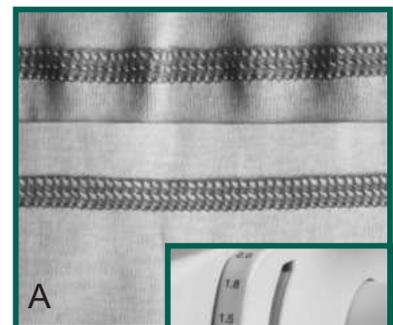
Diese Einstellung kann für fast alle Materialien verwendet werden ( Bild B ).

Stellen Sie den Hebel von „N“ auf den oberen Skalenteil schiebt, der vordere Transporteur mehr Stoff vor als der hintere transportiert. Der vordere Transporteur bewegt sich über einen größeren Abstand als der hintere Transporteur. Dadurch wird der Stoff zusammengedrückt oder eingehalten. So werden an dehnbaren oder schräg geschnittenen Materialien gewellte Nähte verhindert.

Bei maximaler Einstellung von 2,0 ( Bild C ) kann der Differentialtransport einen leichten Stoff bis zu fast doppelter Fülle kräuseln ( Bild D ).

Der vordere Transporteur schiebt zweimal soviel Stoff vor wie der hintere Transporteur ausschleibt. Um die Kräuselwirkung zu maximieren, verwenden Sie die längste Stichtlänge. Das Gewicht des Stoffes hat Auswirkung auf das Kräuselergebnis.

Stellen Sie den Hebel von „N“ auf den unteren Skalenteil ( Bild F ) bewegt sich der vordere Transporteur über einen kürzeren Weg als der hintere Transporteur. Diese Einstellung dehnt den Stoff beim Nähen. So wird Fältchenbildung an leichten Materialien ( Bild E ) verhindert und bei Bade- u. Sportbekleidung eine höhere Dehnbarkeit erreicht. Außerdem ermöglicht es das Herstellen von welligen Rand- und Saumabschlüssen.



## NADELFADEN-SPANNUNGSSKALA

Zuordnung der Nadelfadenspannungen von links nach rechts :

- Rot – Kett-/ Covernadel C1
- Gelb – Kett-/ Covernadel C2
- Grün – Kett-/ Covernadel C3

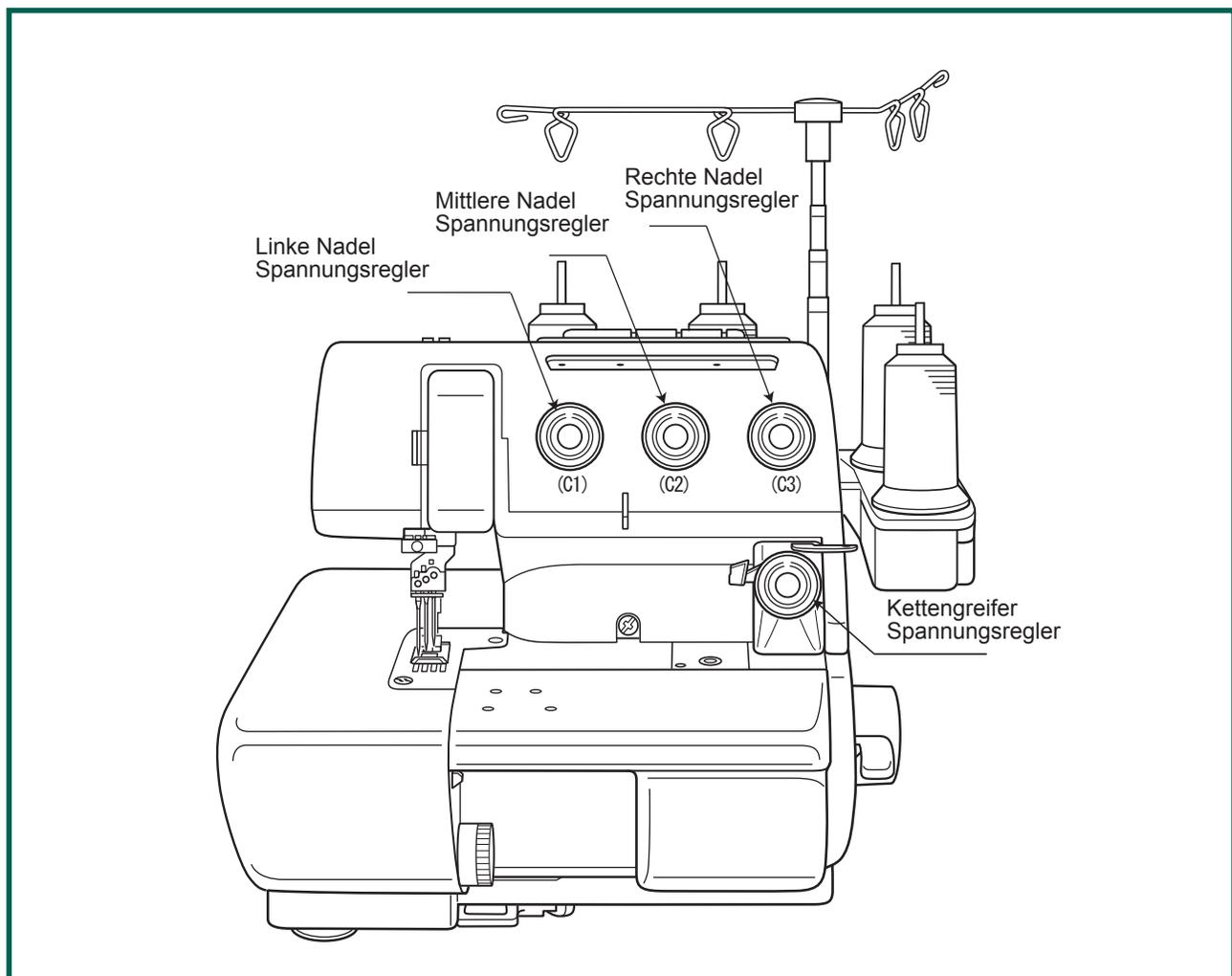
Die Nadelfaden-Spannungsskalen sind im Bereich von 0 – 9 einstellbar.

## KETTENGREIFERFADEN-SPANNUNGSSKALA

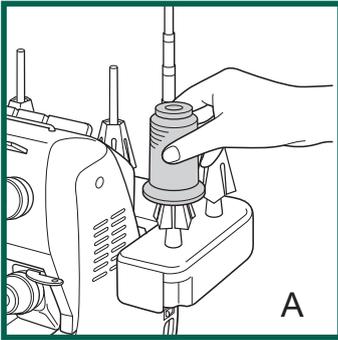
Die Kettgreiferfaden-Spannungsskala ist blau markiert.

Sie ist im Bereich von 0 – 9 einstellbar.

Das Material und der Nähfaden sind entscheidend bei der Wahl Ihrer Spannungseinstellung.  
Sie sollten immer nach Änderung der Spannungseinstellung eine Probenäht nähen.



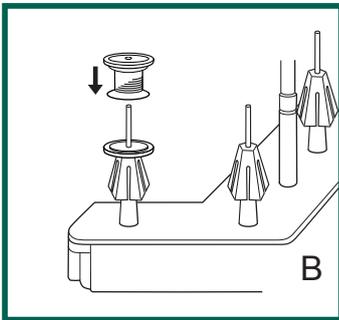
## VORBEREITUNGEN ZUM EINFÄDELN



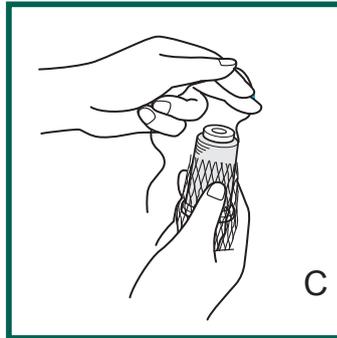
Konische Kreuzspulen  
mit Spulenhalter

Bei Verwendung von Overlockgarn ( konische Kreuzspulen ) platzieren Sie die Kreuzspule sicher auf dem Spulenhalter Ihrer Covermaschine. Die Spulenhalter verhindern ein Drehen der Kreuzspulen und das der Faden gleichmäßig abgezogen wird ( Bild A ).

Verwenden Sie normale Garnspulen, setzen Sie die Schwammscheiben ( Schwammseite nach oben ) auf die Spulenhalter und die Spulenkappe von oben auf die Garnspule. So wird verhindert, dass sich der Faden verschlingt ( Bild B ).



Normales Nähgarn mit  
Schwammscheiben und  
Spulenkappe.



Garnnetz auf dem Garn



Den Faden durch das  
Garnnetz ziehen.

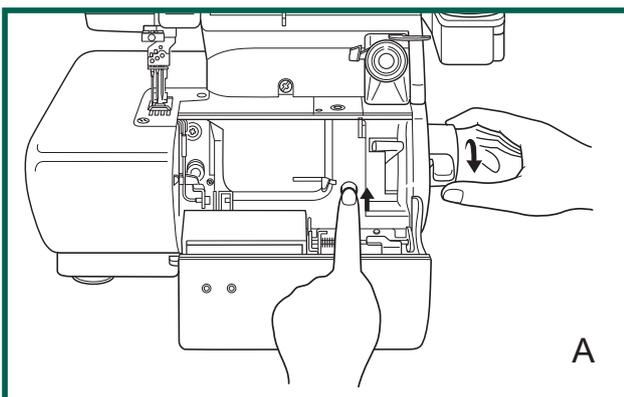
Bei Fäden, die dazu neigen von der Spule zu gleiten, ist ratsam Garnetze zu verwenden ( Bild C ).

Legen Sie das Garnetz über die Garnspule und falten es zurück. Anschließend ziehen Sie den Faden nach oben aus dem Netz ( Bild D ).

## IHRE COVERMASCHINE EINFÄDELN

Ihre baby lock ist mit dem exklusiven „ Luftstoß-Einfädelsystem „ ( Jet-air ) ausgerüstet. Das Einfädeln des Kettgreifers ist dadurch besonders schnell und leicht möglich. Drücken Sie den Pumphebel und mittels eines Luftstoßes wird der Greifer automatisch eingefädelt. Die Verwendung einer Pinzette ist dadurch nicht mehr erforderlich da das Einfädeln durch mehrere Fadenführungen entfällt.

## VERRIEGELTE POSITION ZUM EINFÄDELN



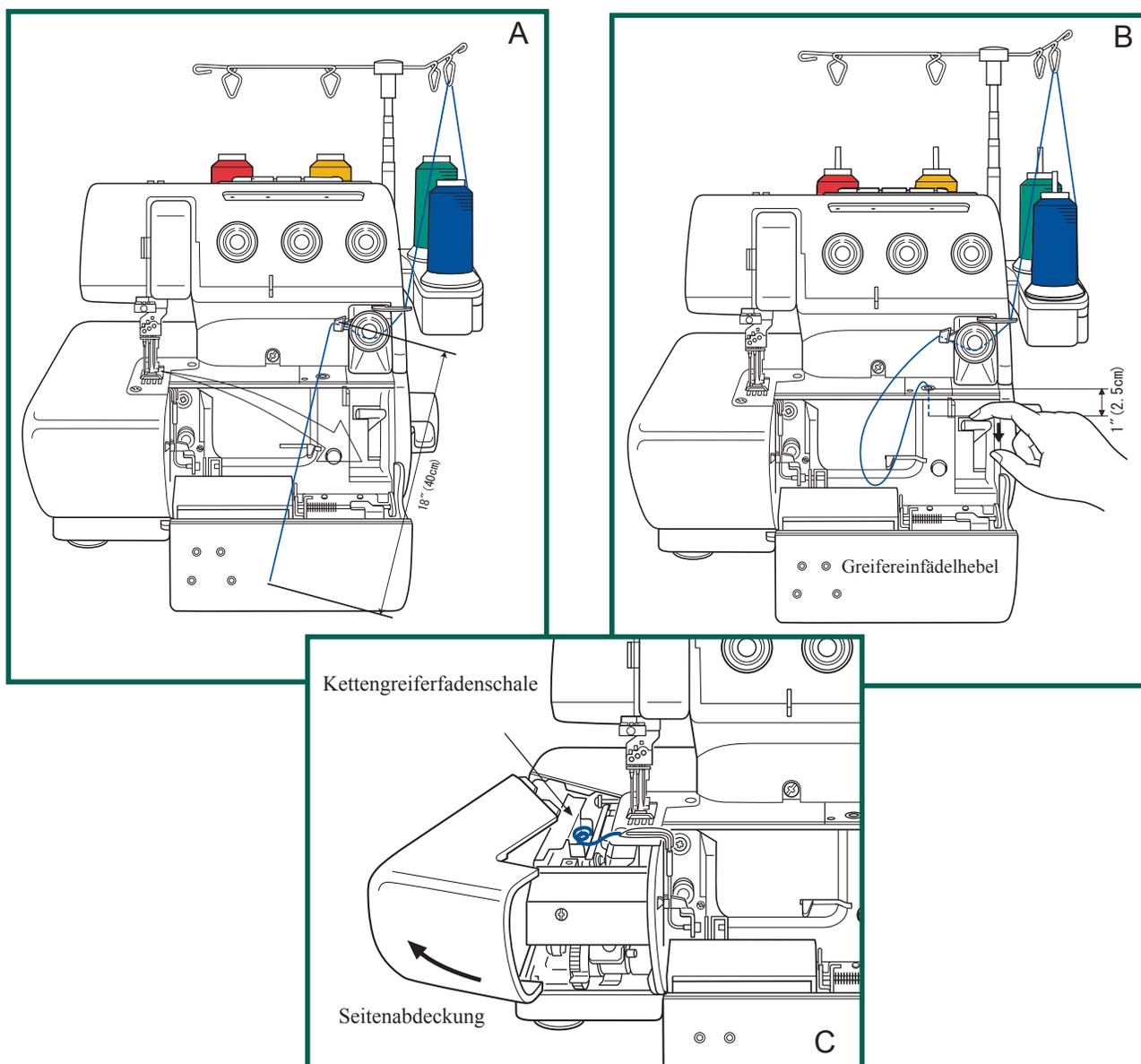
1. Die vordere Abdeckung öffnen.
2. Den Steppfuß anheben um alle Fäden zu lösen.
3. Den Maschinenverriegelungsknopf fest niederdrücken. Das Maschinenhandrad langsam zu sich drehen bis der Knopf in die verriegelte Position einschnappt und der Lösehebel des Verriegelungsknopfes sich ganz nach links bewegt (Bild A).

**Hinweis:** Beim Einfädeln des Greifers muß sich die baby lock in der verriegelten Position befinden (Bild A)

# EINFÄDELN DES KETTENGREIFERS

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.
2. Drücken Sie mit der linken Hand den Maschinenverriegelungsknopf während Sie mit der rechten Hand das Maschinenhandrad zu sich drehen bis der Knopf in die verriegelte Position einschnappt und der Entriegelungshebel sich ganz nach links bewegt.
3. Lüften Sie den Nähfuß.
4. Setzen Sie die Garnspule auf den Kettgreifer-Spulenstift (rechts vorn) und legen den Faden über den Fadenständer in die Fadenführung direkt über der Spule.
5. Führen Sie den Faden weiter durch das Loch der Fadenführung am Fadenspannungsknopf und legen den Faden dann aufwärts weiter in die Fadenspannung. Prüfen Sie, ob sich der Faden zwischen den Spannungsscheiben befindet (Bild B).
6. Führen Sie den Faden weiter nach unten bis zur Einfädelöffnung des Kettgreifers.
7. Ziehen Sie ca. 40 cm des Fadens und führen das Fadenende ca. 2,5 cm in die Einfädelöffnung des Kettgreifers ein. Falls erforderlich unter Verwendung einer Pinzette.
8. Drücken Sie den Pumphebel um den Faden durchzupusten. Sollte der Faden nicht beim ersten Schub am Greiferrohr sichtbar sein, wiederholen Sie den Vorgang (Bild C).
9. Öffnen Sie die Seitenabdeckung nach links und der Kettgreiferfaden wird in der Schale sichtbar sein (Bild D).
10. Schließen Sie die Seitenabdeckung.
11. Schieben Sie den Entriegelungshebel der Maschinenverriegelung nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.

**Hinweis:** Beim Einfädeln des Greifers muss sich Ihre baby lock immer in der verriegelten Position befinden.



## Linke Nadel C1

1. Heben Sie den Nähfuß an und stecken den Nähfaden auf den Spulenstift der Kett-nadel C1. Den Faden am Fadenständer in die Fadenführung C1 direkt über der Spule gleiten lassen.
2. Den Faden vom Fadenständer nach unten in die Fadenführung oben auf der Maschine bringen und nach unten durch die rote Öffnung über dem Spannungsknopf.
3. Den Faden auf der rechten Seite des Spannungsknopfes zwischen den Spannungsscheiben nach unten führen und weiter auf der linken Seite wieder nach oben. Anschließend den Faden durch die Fadenführung vorn an der Maschine und nach unten zur Vorspannungsfadenführung über der Nadel führen.
4. Den Faden in die Vorspannungsfadenführung am Nadelhalter und in die Fadenführung über der Nadel einlegen ( Abb. s. unten ).
5. Die Nadel C1 mit dem Nadeleinfädler oder mit der Pinzette aus dem Zubehör einfädeln.

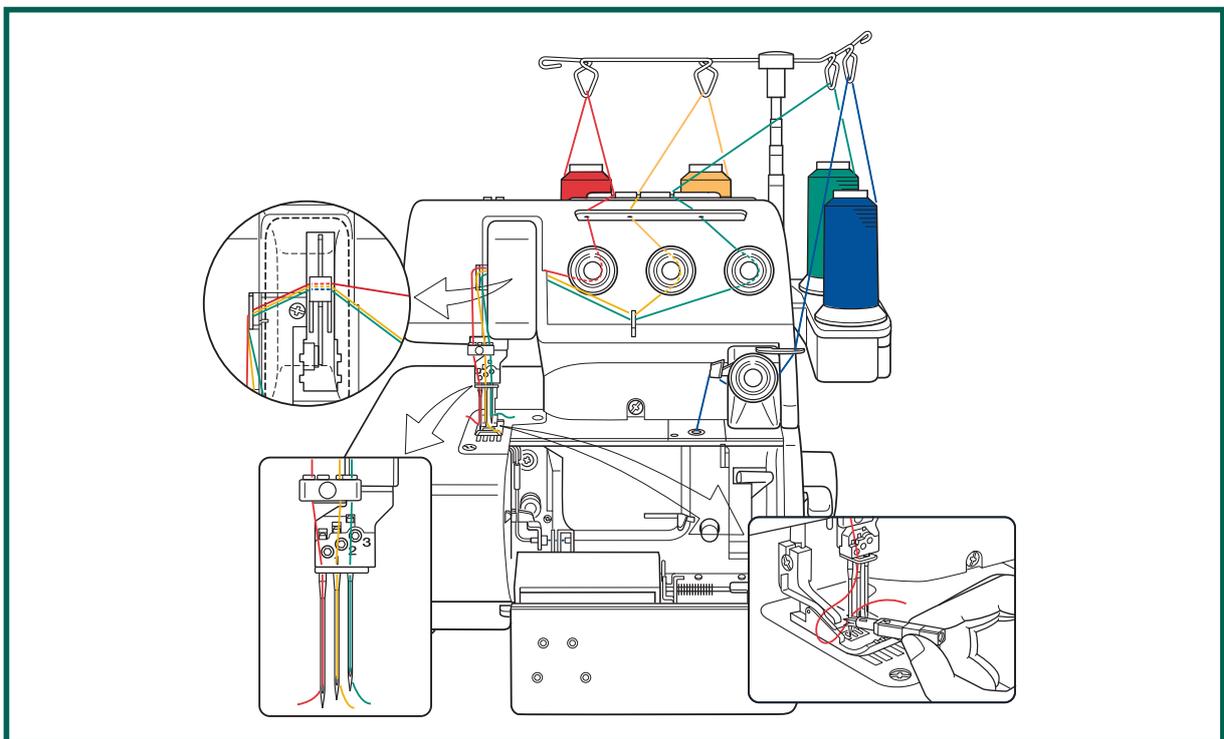
## Mittlere Nadel C2

1. Heben Sie den Nähfuß an und stecken den Nähfaden auf den Spulenstift der Kett-nadel C2. Den Faden am Fadenständer in die Fadenführung C2 direkt über der Spule gleiten lassen.
2. Den Faden vom Fadenständer nach unten in die Fadenführung oben auf der Maschine bringen und nach unten durch die gelbe Öffnung über dem Spannungsknopf.
3. Den Faden auf der rechten Seite des Spannungsknopfes zwischen den Spannungsscheiben nach unten führen und weiter auf der linken Seite wieder nach oben. Anschließend den Faden durch die Fadenführung vorn an der Maschine und nach unten zur Vorspannungsfadenführung über der Nadel führen.
4. Den Faden in die Vorspannungsfadenführung am Nadelhalter und in die Fadenführung über der Nadel einlegen ( Abb. s. unten ).
5. Die Nadel C2 mit dem Nadeleinfädler oder mit der Pinzette aus dem Zubehör einfädeln.

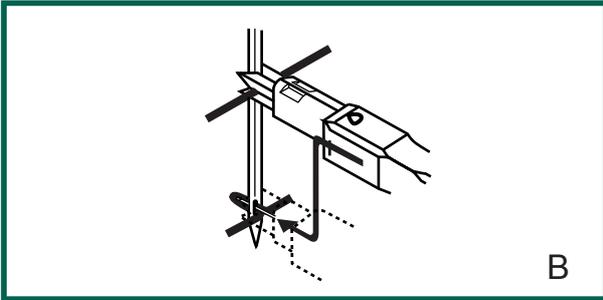
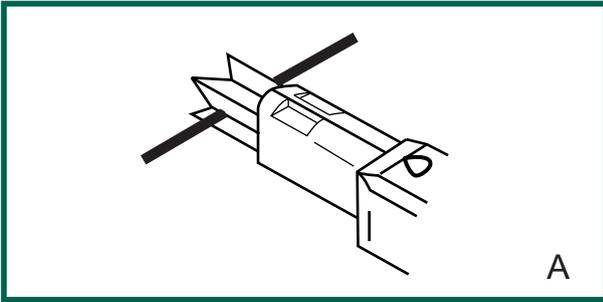
## Rechte Nadel C3

1. Heben Sie den Nähfuß an und stecken den Nähfaden auf den Spulenstift der Kett-nadel C3. Den Faden am Fadenständer in die Fadenführung C3 direkt über der Spule gleiten lassen.
2. Den Faden vom Fadenständer nach unten in die Fadenführung oben auf der Maschine bringen und nach unten durch die grüne Öffnung über dem Spannungsknopf.
3. Den Faden auf der rechten Seite des Spannungsknopfes zwischen den Spannungsscheiben nach unten führen und weiter auf der linken Seite wieder nach oben. Anschließend den Faden durch die Fadenführung vorn an der Maschine und nach unten zur Vorspannungsfadenführung über der Nadel führen.
4. Den Faden in die Vorspannungsfadenführung am Nadelhalter und in die Fadenführung über der Nadel einlegen ( Abb. s. unten ).
5. Die Nadel C3 mit dem Nadeleinfädler oder mit der Pinzette aus dem Zubehör einfädeln

**Hinweis:** Nach dem Einfädeln der Nadeln wird der Faden nach links über den Nähfuß gelegt.



## VERWENDUNG DES NADELEINFÄDLERS

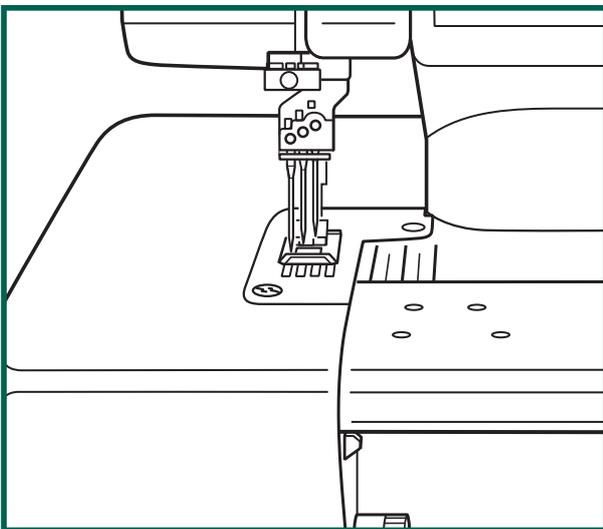


1. Den Nadeleinfädler so halten, dass sich das Pfeilzeichen oben befindet ( Bild A ).
2. Den Nadeleinfädler gegen die Nadel drücken und abwärts in der Rille der Nadel bis zum Öhr schieben. Den Faden in das Öhr der Nadel drücken. ( Bild B ).
3. Mit der Spitze des Nadeleinfädlers oder mit der Pinzette die Fadenschleife nach hinten aus der Nadel über den Fuß ziehen.

## VORDERE COVERNAHTFÜHRUNG

Auf dem Verdeck der baby lock befinden sich Markierungen die während des Nähens als Führung verwendet werden können.

Die Breite ist abhängig von der Cover- oder Kettenstichnadelposition die Sie verwenden möchten.



Zum Beispiel: 1. Markierung links neben der Stichplatte entspricht einem Abstand von 25 mm zur Nadel C1, 22,5 mm zur Nadel C2 und 20 mm zur Nadel C3.

Diese Führung ist sehr hilfreich beim Säumen von Kleidungsstücken mit dem Coverstich.

1. Den Saum umschlagen und bügeln.
2. Die rohe Saumkante mit den Nadeln ausrichten.
3. Die gefaltete Saumkante mit der entsprechenden Führungsmarkierung ausrichten.

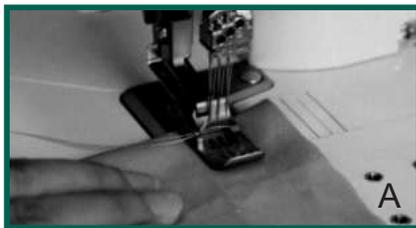
## DEN KETTENGREIFER NEU EINFÄDELN

Wenn der Greiferfaden reißt, heben Sie den Nähfuß an und ziehen den gerissenen Faden unter dem Fuß heraus. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und drücken den Maschinenverriegelungsknopf. Fädeln Sie den Greifer wie bereits beschrieben neu ein. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts, schließen die vordere Klappe und nähen ein Probemuster.

Hinweis: Vergewissern Sie sich vor dem Neueinfädeln des Greifers dass alle Fadenreste vollständig aus dem Greiferrohr entfernt sind. Fadenrückstände können das Luftstoß-Einfädeln Ihrer baby lock behindern.

## NAHTBEGINN

Die Nadelfäden liegen nach dem Einfädeln auf dem Nähfuß nach links hinten.  
Der Kettgreiferfaden liegt unter der Stichplatte in der Fadenschale.  
Alle Fadenenden sollten bei Nähbeginn eine Länge von ca. 10 cm haben.



1. Legen Sie den Stoff so unter den Nähfuß, dass sich die Nadel (n) direkt über dem Stoff befinden ( Abb. A ).
2. Senken Sie den Nähfuß ab.
3. Drehen Sie das Handrad zu sich und nähen manuell 2 bis 3 Stiche auf dem Stoff.
4. Beginnen Sie langsam mit dem Nähen und schneiden Sie nach wenigen Stichen die überschüssigen Fäden am Nahtanfang ab ( Abb. B ).
5. Ihre nächste Naht können Sie bei abgesenktem Nähfuß an der Spitze des Fußes beginnen ( Abb. C ).
6. Der Nähfuß muß nur nach oben oder unten gestellt werden wenn Sie dicke Stoffe verarbeiten oder eine ganz bestimmte Position eingenommen werden muss.

**Hinweis:** Bitte den Stoff nicht schieben oder ziehen. Ihre baby lock garantiert einen gleichmäßigen Transport.

## ABKETTeln DES STOFFES

Ihre Covermaschine wird den Stoff am Ende abketten.  
Für beste Nahtergebnisse ist es ratsam, nachfolgende Hinweise zu beachten.

1. Stellen Sie am Ende der Naht die Stichlänge auf 4 ( Abb. A ).
2. Fadenkette ohne ziehen nach hinten ausnähen und mit Fadenabschneider trennen ( Abb. B ).
3. Neue Naht an der Spitze des Nähfußes beginnen ( Abb. C ).



## KETTENNÄHTE

Der Kettenstich wird durch die Verwendung von zwei Fäden gebildet. Das sind ein Nadelfaden ( C1 oder C2 oder C3 ) und der Kettgreiferfaden.

Bei der Kettennaht wird auf der Oberseite des Stoffes eine gerade Naht ( wie Steppnaht ) und auf der Unterseite eine Kette gebildet. Diese Naht verfügt über extreme Dehnbarkeit die bei der Steppnaht Ihrer Nähmaschine nicht gewährleistet ist.

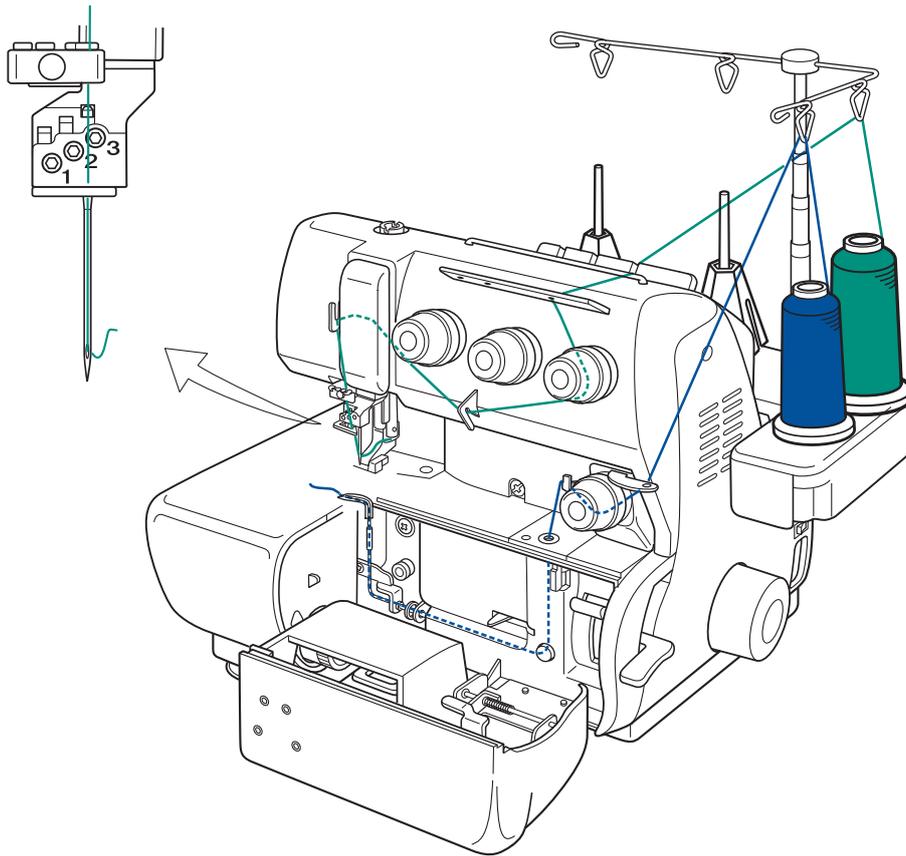
Der Kettstich wird zum Stabilisieren von besonders hoch strapazierten oder dehnbaren Nähten verwendet. Außerdem kann er für das Ein - oder Annähen von Gummibändern und Schrägstreifen verwendet werden.

## VORBEREITUNG ZUM KETTENNÄHEN

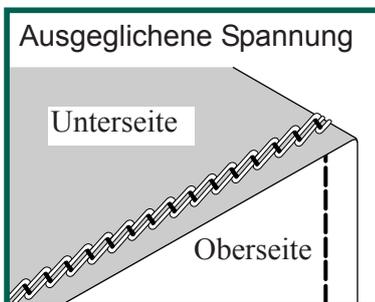
1. Lüften Sie den Nähfuß
2. Fädeln Sie den Kettgreifer Ihrer Covermaschine ein ( Anleitung S. 14 ).
3. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.
4. Fädeln Sie die Kettnadel C1 oder C2 oder C3 ein ( Anleitung S. 15 ). Legen Sie den Nadelfaden nach links hinten über den Nähfuß.
5. Legen Sie den Stoff unter die Nadel und nähen 2 bis 3 Stiche manuell. Schneiden Sie die überschüssigen Anfangsfäden ab und beginnen Sie mit dem Nähen.

### Kettenstich

Nadelposition	Stichlänge
C-1, C-2 oder C-3	3,0 - 4,0

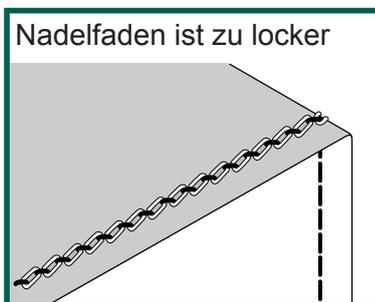


## Spannungseinstellung



### Ausgeglichene Fadenspannung

Der Kettenstich hat die richtige Spannung wenn der Nadelfaden eine gerade Naht auf der Oberseite und der Kettgreiferfaden auf der Unterseite des Stoffes Schleifen bildet.



### Nadelfaden zu locker

Die Fadenspannung für den Kettnadelfaden erhöhen ( rot, gelb oder grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) senken um den Kettgreiferfaden zu lockern.



### Nadelfaden zu fest

Die Fadenspannung für den Kettnadelfaden verringern ( rot, gelb oder grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) erhöhen um den Kettgreiferfaden zu spannen.

## COVERSTICH SCHMAL – 3 mm

Der schmale Coverstich besteht aus zwei geraden Nähten im Abstand von 3 mm auf der Oberseite und einem Zickzack-Stich auf der Unterseite des Stoffes. Dieser Stich wird sehr häufig in der Bekleidungsindustrie zum Säumen elastischer Materialien und Strick verwendet. Die Covernaht ist jedoch nicht nur auf dehnbare Stoffe beschränkt, sie eignet sich auch gut für Gewebe.

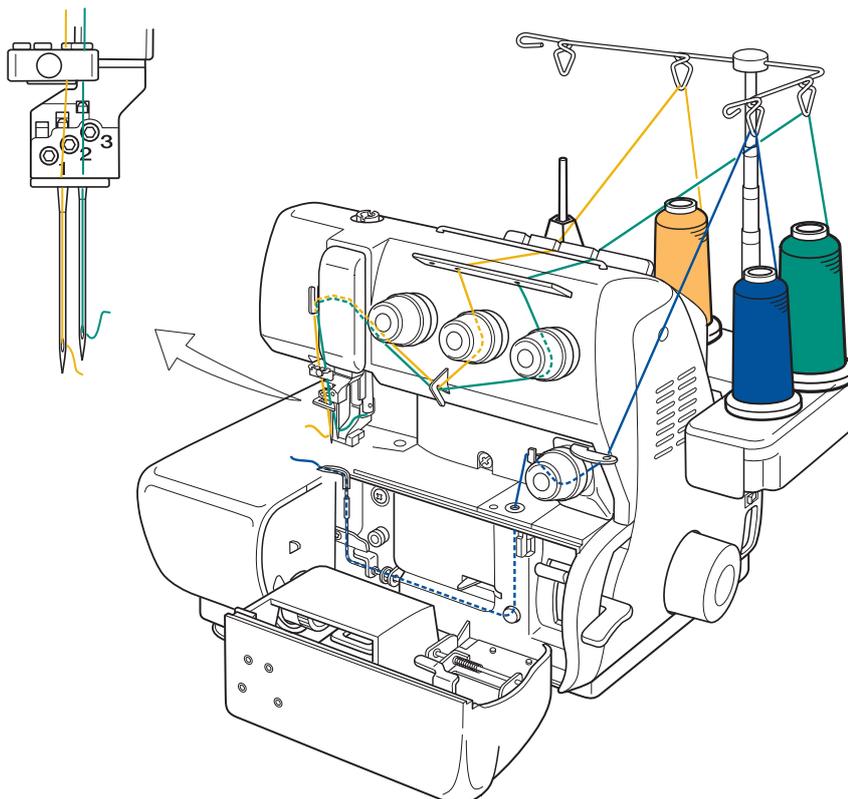
## VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – RECHTS SCHMAL – 3 mm

1. Lüften Sie den Nähfuß.
2. Fädeln Sie den Kettgreifer Ihrer Covermaschine ein ( Anleitung S. 14 ).  
Vergewissern Sie sich durch Öffnen der Seitenabdeckung, ob sich ca. 10 cm des Greiferfadens in Der Schale befinden.
3. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.
4. Fädeln Sie die Covernadeln C2 und C3 ein ( Anleitung S. 15 ).  
Legen Sie die Nadelfäden nach links hinten über den Nähfuß.
5. Legen Sie den Stoff unter die Nadeln und nähen 2 bis 3 Stiche manuell. Schneiden Sie die überschüssigen Anfangsfäden ab und beginnen Sie mit dem Nähen.

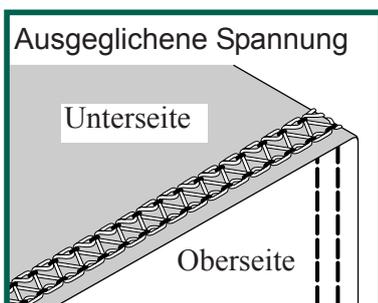
### Coverstich – rechts schmal – 3 mm

Nadelposition	Stichlänge
C-2 und C-3	3,0 - 4,0

# VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – RECHTS SCHMAL – 3 mm

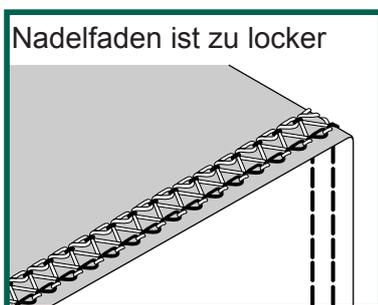


## Spannungseinstellung



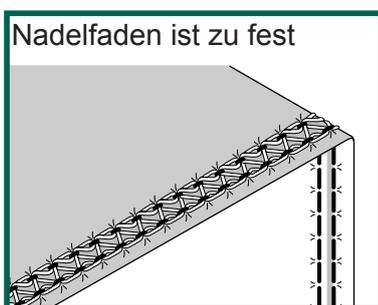
### Ausgeglichene Fadenspannung

Der Coverstich hat die richtige Spannung wenn die Nadelfäden eine gerade Naht auf der Oberseite und der Kettgreiferfäden auf der Unterseite des Stoffes einen Zickzack-Stich bildet.



### Nadelfäden zu locker

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden erhöhen ( gelb und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) senken um den Kettgreiferfäden zu lockern.



### Nadelfäden zu fest

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden verringern ( gelb und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) erhöhen um den Kettgreiferfäden zu spannen.

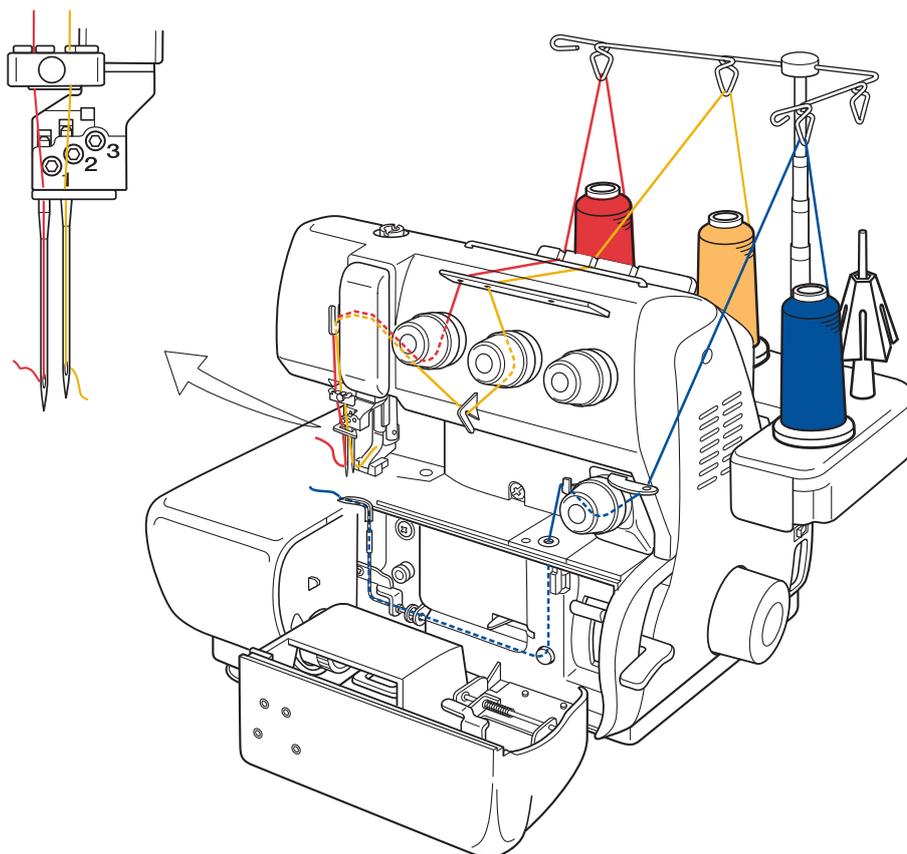
## VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – LINKS SCHMAL – 3 mm

1. Lüften Sie den Nähfuß.
2. Fädeln Sie den Kettgreifer Ihrer Covermaschine ein ( Anleitung S. 14 ).  
Vergewissern Sie sich durch Öffnen der Seitenabdeckung, ob sich ca. 10 cm des Greiferfadens in der Schale befinden.
3. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.
4. Fädeln Sie die Covernadeln C1 und C2 ein ( Anleitung S. 15 ).  
Legen Sie die Nadelfäden nach links hinten über den Nähfuß.
5. Legen Sie den Stoff unter die Nadeln und nähen 2 bis 3 Stiche manuell. Schneiden Sie die überschüssigen Anfangsfäden ab und beginnen Sie mit dem Nähen.

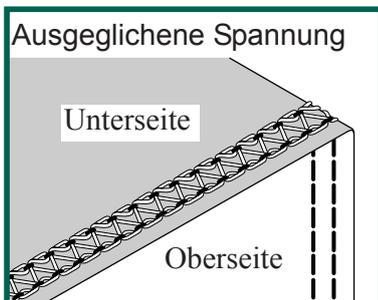
### Coverstich – links schmal – 3 mm

Nadelposition	Stichlänge
C-1 und C-2	3,0 - 4,0

# VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – LINKS SCHMAL – 3 mm

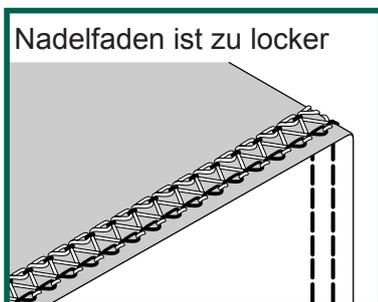


## Spannungseinstellung



### Ausgeglichene Fadenspannung

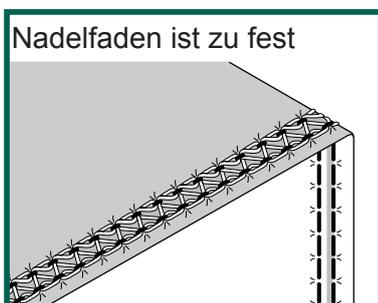
Der Coverstich hat die richtige Spannung wenn die Nadelfäden eine gerade Naht auf der Oberseite und der Kettgreiferfaden auf der Unterseite des Stoffes einen Zickzack-Stich bildet.



### Nadelfaden ist zu locker

### Nadelfäden zu locker

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden erhöhen ( rot und gelb ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) senken um den Kettgreiferfaden zu lockern.



### Nadelfaden ist zu fest

### Nadelfäden zu fest

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden verringern ( rot und gelb ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) erhöhen um den Kettgreiferfaden zu spannen

## COVERSTICH – BREIT – 6 mm

Der breite Coverstich besteht aus zwei geraden Nähten im Abstand von 6 mm auf der Oberseite und einem Zickzack-Stich auf der Unterseite des Stoffes. Dieser Stich wird sehr häufig in der Bekleidungsindustrie zum Säumen elastischer Materialien und Strick verwendet. Die Covernaht ist jedoch nicht nur auf dehbare Stoffe beschränkt, sie eignet sich auch gut für Gewebe.

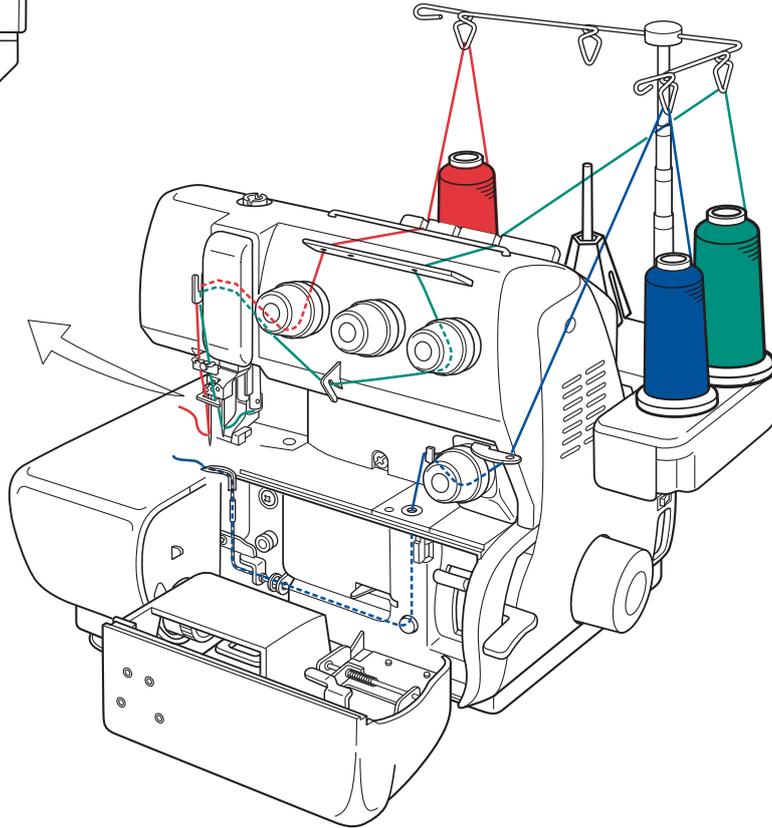
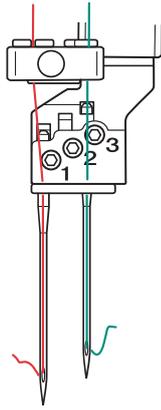
## VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – BREIT – 6 mm

1. Lüften Sie den Nähfuß.
2. Fädeln Sie den Kettgreifer Ihrer Covermaschine ein ( Anleitung S. 14 ).  
Vergewissern Sie sich durch Öffnen der Seitenabdeckung, ob sich ca. 10 cm des Greiferfadens in der Schale befinden.
3. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.
4. Fädeln Sie die Covernadeln C1 und C3 ein ( Anleitung S. 15 ).  
Legen Sie die Nadelfäden nach links hinten über den Nähfuß.
5. Legen Sie den Stoff unter die Nadeln und nähen 2 bis 3 Stiche manuell. Schneiden Sie die überschüssigen Anfangsfäden ab und beginnen Sie mit dem Nähen.

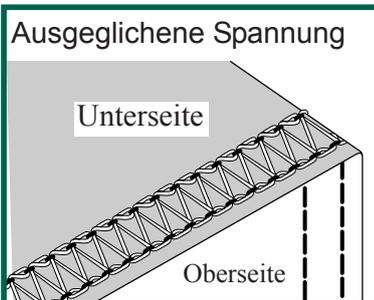
Coverstich – breit – 6 mm

Nadelposition	Stichlänge
C-1 und C-3	3,0 - 4,0

# VORBEREITUNG ZUM COVERSTICH – BREIT – 6 mm

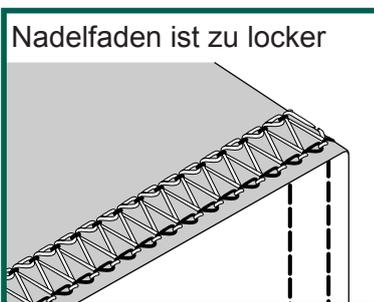


## Spannungseinstellung



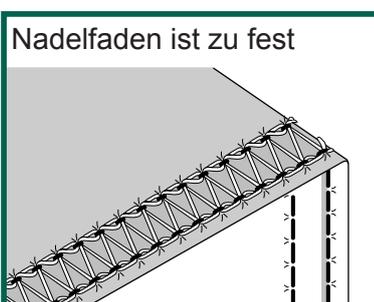
### Ausgeglichene Fadenspannung

Der Coverstich hat die richtige Spannung wenn die Nadelfäden eine gerade Naht auf der Oberseite und der Kettgreiferfaden auf der Unterseite des Stoffes einen Zickzack-Stich bildet.



### Nadelfäden zu locker

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden erhöhen ( rot und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) senken um den Kettgreiferfaden zu lockern.



### Nadelfäden zu fest

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden verringern ( rot und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) erhöhen um den Kettgreiferfaden zu spannen.

## DREIFACH – COVERSTICH – 6 mm

Der Dreifach- Coverstich wird unter Verwendung von allen 3 Nadeln ( C1, C2 und C3 ) gebildet und besteht aus drei geraden Nähten im Abstand von je 3 mm auf der Oberseite und einem Zickzack-Stich auf der Unterseite des Stoffes. Dieser Stich wird sehr häufig in der Bekleidungsindustrie zum Säumen elastischer Materialien und Strick verwendet. Die Dreifach-Covernaht ist jedoch nicht nur auf dehbare Stoffe beschränkt, sie eignet sich auch gut für Gewebe.

Außerdem eignet sich dieser Stich unter Verwendung eines Ziergarnes im Kettgreifer sehr gut für dekorative Gestaltung. Dabei werden die Kettgreiferstiche auf der rechten Stoffseite verwendet.

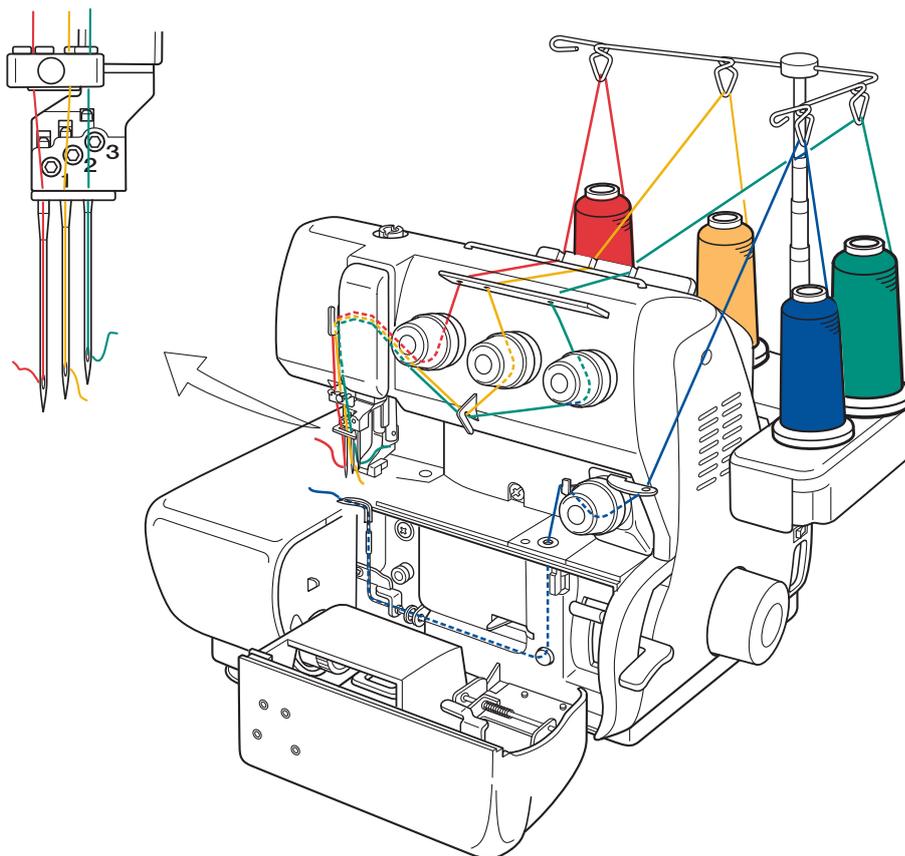
## VORBEREITUNG ZUM DREIFACH – COVERSTICH – 6 mm

1. Lüften Sie den Nähfuß.
2. Fädeln Sie den Kettgreifer Ihrer Covermaschine ein ( Anleitung S. 14 ).  
Vergewissern Sie sich durch Öffnen der Seitenabdeckung, ob sich ca. 10 cm des Greiferfadens in der Schale befinden.
3. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach rechts und schließen die vordere Abdeckung.
4. Fädeln Sie die Covernadeln C1, C2 und C3 ein ( Anleitung S. 15 ).  
Legen Sie die Nadelfäden nach links hinten über den Nähfuß.
5. Legen Sie den Stoff unter die Nadeln und nähen 2 bis 3 Stiche manuell. Schneiden Sie die überschüssigen Anfangsfäden ab und beginnen Sie mit dem Nähen.

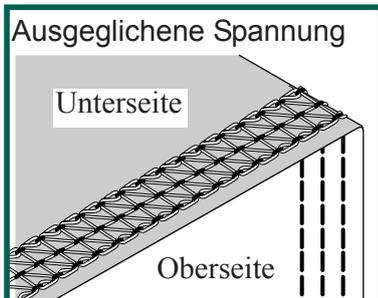
### Dreifach- Coverstich –6 mm

Nadelposition	Stichlänge
C-1, C-2 und C-3	3,0 - 4,0

# VORBEREITUNG ZUM DREIFACH – COVERSTICH – 6 mm

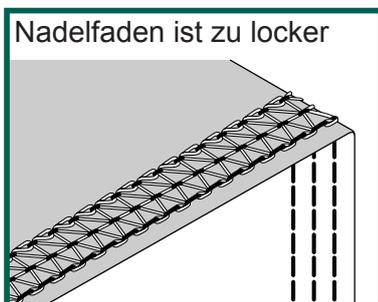


## Spannungseinstellung



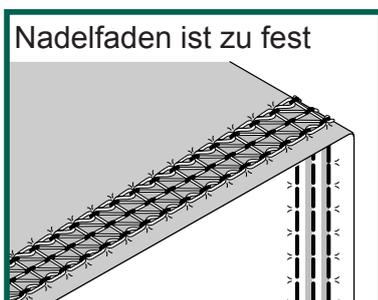
## Ausgeglichene Fadenspannung

Der Dreifach-Coverstich hat die richtige Spannung wenn die Nadelfäden eine gerade Naht auf der Oberseite und der Kettgreiferfaden auf der Unterseite des Stoffes einen Zickzack-Stich bildet.



## Nadelfäden zu locker

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden erhöhen ( rot, gelb und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) senken um den Kettgreiferfaden zu lockern.

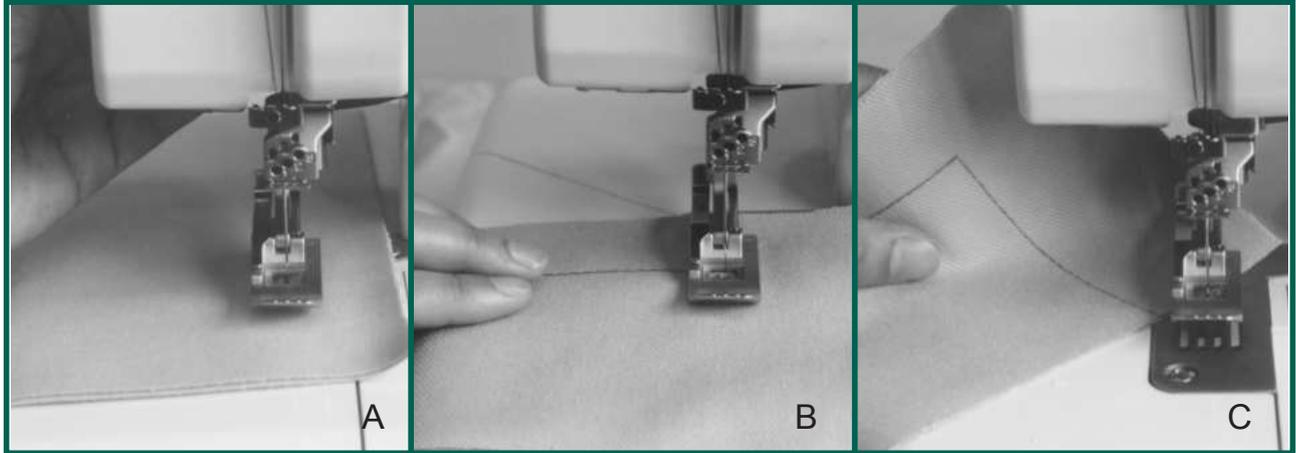


## Nadelfäden zu fest

Die Fadenspannung für die Covernadelfäden verringern ( rot, gelb und grün ) oder die Kettgreiferspannung ( blau ) erhöhen um den Kettgreiferfaden zu spannen

## ECKEN NÄHEN – KETTENSTICH

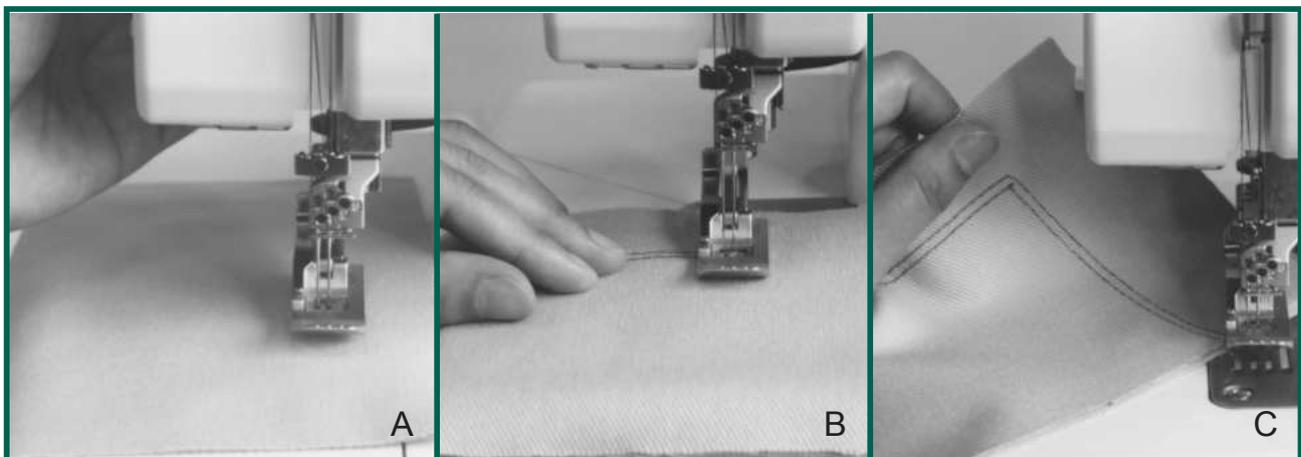
Nähen Sie bis zu dem Punkt im Stoff wo Sie um die Ecke nähen möchten und halten dort die Maschine an. Drehen Sie manuell das Handrad zu sich ( nach links ) bis die Nadel im Stoff einsticht. Drehen Sie danach langsam am Handrad, um die Nadel soweit aus dem Stoff zu heben, dass das Öhr sichtbar wird. Achten Sie darauf, dass die Spitze der Nadel sich noch im Stoff befindet. Heben Sie den Nähfuß an ( Abb. A ) und drehen den Stoff vorsichtig ( Abb. B ). Senken Sie den Nähfuß ab und nähen langsam weiter ( Abb. C ).



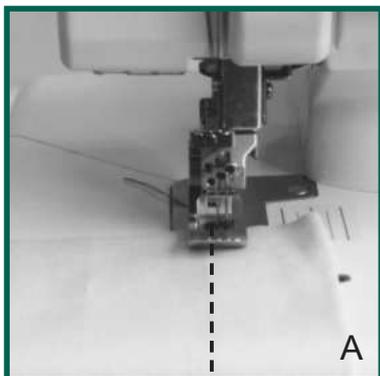
## ECKEN NÄHEN – COVERSTICH

Nähen Sie bis zu dem Punkt im Stoff wo Sie um die Ecke nähen möchten und halten dort die Maschine an. Drehen Sie das Handrad zu sich ( nach links ) bis die Nadeln im Stoff einstechen. Drehen Sie nun das Handrad nach hinten ( nach rechts ) bis die Nadeln auf der höchsten Position sind. Heben Sie den Nähfuß an ( Abb. A ) und drehen den Stoff vorsichtig . Richten Sie die Nadeln mit der Naht auf dem Stoff aus ( Abb. B ) und senken den Nähfuß ab. Nähen Sie langsam weiter ( Abb. C ).

Um eine exakte Ecke zu erhalten, korrigieren Sie nach Bedarf die Ecke mit Nadel und Faden.



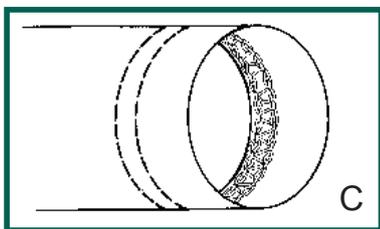
## OFFENES SÄUMEN – COVERSTICH



1. Lassen Sie eine Schließnaht des Kleidungsstückes offen.
2. Messen Sie die gewünschte Saumbreite ab, schlagen sie nach links und bügeln sie um.
3. Markieren Sie sich auf der rechten Seite die Saumbreite.
4. Legen Sie das Kleidungsstück mit der rechten Seite nach oben unter den Nähfuß und richten den Saum nach den Nadeln aus. Beachten Sie dabei die drei Markierungen auf dem Fuß.
5. Vergewissern Sie sich, dass von der Naht die rohe Saumkante überdeckt wird (Bild A )
6. Nähen Sie die Saumnaht ( Bild B ).
7. Schließen Sie die offen gelassene Naht Ihres Kleidungsstückes.

**Hinweis :** Spezielles Sonderzubehör ( z.B. Stoffführung Abb. B ) erleichtert Ihnen Das Säumen mit Ihrer baby lock. Fragen Sie Ihren baby lock Händler.

## GESCHLOSSENES SÄUMEN – COVERSTICH



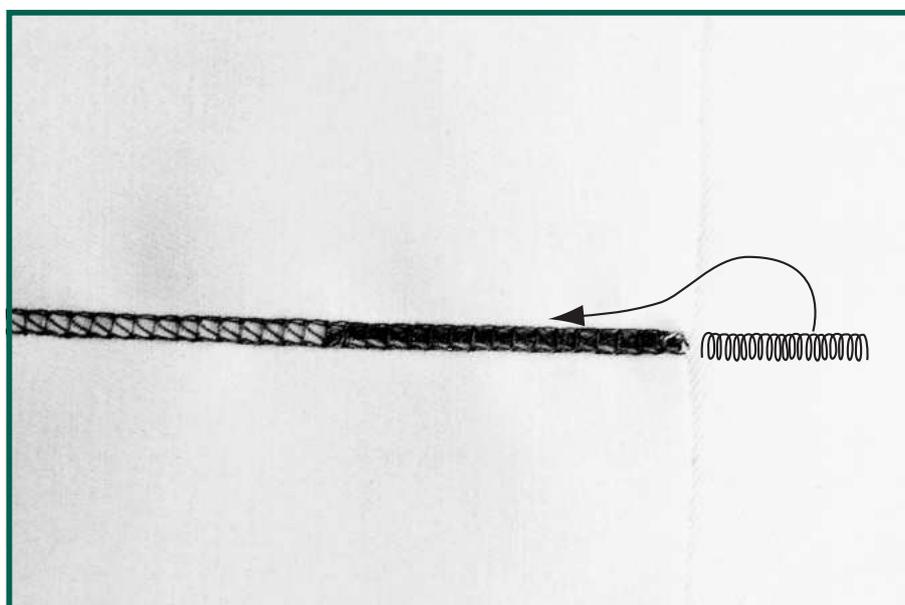
- 1 Schließen Sie alle Nähte Ihres Kleidungsstückes.
2. Messen Sie die gewünschte Saumbreite ab, schlagen sie nach links und bügeln sie um.
3. Markieren Sie sich auf der rechten Seite die Saumbreite.
4. Legen Sie das Kleidungsstück mit der rechten Seite nach oben unter den Nähfuß und richten den Saum nach den Nadeln aus. Beachten Sie dabei die drei Markierungen auf dem Fuß.
5. Vergewissern Sie sich, dass von der Naht die rohe Saumkante überdeckt wird ( Bild A )
6. Nähen Sie die Saumnaht rund um das Kleidungsstück wobei das Saumende ca. 12 – 15 mm über den Saum-anfang genäht wird.
7. Drehen Sie das Handrad zu sich ( nach links ) bis sich die Nadeln auf der niedrigsten Position im Stoff befinden.
8. Drehen Sie das Handrad zurück ( nach rechts ) bis die Nadeln in ihrer höchsten Position sind.
9. Heben Sie den Nähfuß um die Fadenspannung zu lösen.
10. Ziehen Sie den Stoff vorsichtig nach links und halten dabei die Fäden am Nahtende fest. Schneiden Sie dann die Fäden ab ( Bild B ).
11. Ziehen Sie die Fäden auf die linke Stoffseite und verstecken oder verknoten sie( Bild C )

## SICHERN VON KETTEN – UND COVERSTICHEN

Der Kettenstich und der Coverstich können leicht trennen deshalb ist es wichtig, dass Nahtende gut zu sichern. Es gibt Ihnen aber auch die Gelegenheit, eine falsche Naht schnell und leicht wieder zu entfernen.

Um einen Ketten- oder Coverstich am Ende einer Naht zu sichern, ziehen Sie die Nadelfäden auf die Rückseite des Stoffes und verknoten oder verstecken sie dort mit dem Kettgreiferfaden. Ebenfalls können die Fadenenden mit einem Textilkleber fixiert werden.

Da der Kettenstich leicht entfernbar ist, wird er gern als Passnaht in Kleidungsstücken oder für Wachstumsfalten in Kinderbekleidung verwendet.



## VERWENDUNG VON SPEZIALGARNEN

Eine Ketten-oder Covernaht kann unter Verwendung von Spezialgarnen besonders dekorative Wirkung erzielen.

Einige Spezialfäden eignen sich gut für die Nadel und den Greifer, während andere für die Nadel zu stark sind.

Hinweise dazu finden Sie in der „Spezialgarn Leittabelle „ ( Seite 35 ).

Bitte beachten Sie, dass die Qualität der Garne abhängig vom Hersteller ist. Fertigen Sie deshalb immer ein Probemuster bevor Sie mit Ihrem eigentlichen Projekt beginnen.

## LEICHTE GARNE

Leichte Fäden wie z.B. Rayon, Seide, Polyester können ganz einfach in die baby lock eingefädelt werden. Sehr feine Garne können die Einfädelunterstützung einer „ Fadenwiege „ ( Seite 34 ) oder des Einfädeldrahtes ( Seite 33 ) benötigen.

## MITTELSCHWERE GARNE

Mittelschwere Garne wie z.B. Steppgarn, Dekorgarn, dehnbare Nylongarne lassen sich nur schwerer in die Greiferwege einpusten. Diese lassen sich ebenfalls mittels Fadenwiege oder Einfädeldraht leicht einfädeln.

## SCHWERE GARNE

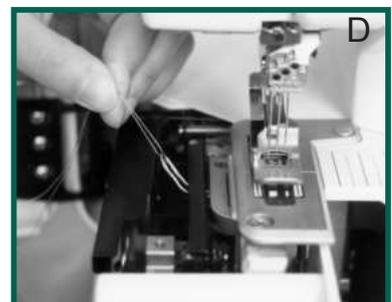
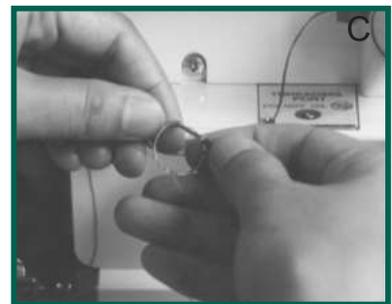
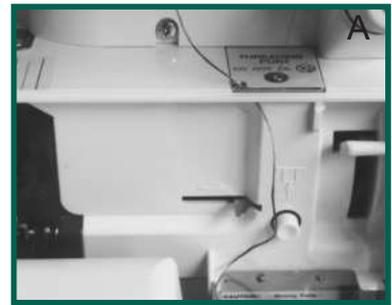
Schwere Garne wie z.B. Dekorgarn, Rayon, Metallicgarn erfordern besondere Aufmerksamkeit bei ihrer Anwendung im Kettgreifer. Bitte beachten Sie die Spezialgarn-Leittabelle auf Seite 35.

## UMGEHEN DES GREIFEREINFÄDELANSCHLUSSES

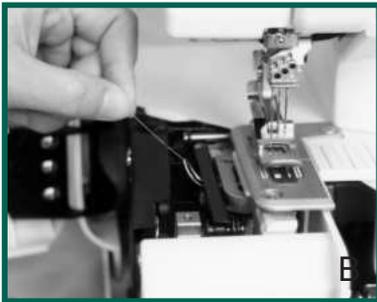
Besonders schwere Garne können zu straff durch den Greifereinfädelkanal laufen. Dann ist es nötig, den Garnzug zu lockern indem der Einfädelweg geändert wird.

1. Fädeln Sie ein normales Garn in den Kettgreifer
2. Öffnen Sie die vordere und seitliche Abdeckung und lüften den Nähfuß.
3. Schneiden Sie den Greiferfaden kurz oberhalb der Einfädelöffnung ab, entfernen die Fadenspule und ziehen den Faden aus den oberen Führungen.
4. Stecken Sie das Spezialgarn auf den Spulenstift und befädeln das Garn bis vor die Einfädelöffnung des Greifers.
5. Der Entriegelungshebel des Jet air ist gelöst ( rechts ). Ziehen Sie mit der Pinzette den Faden aus dem Fadenkanal recht am Maschinengehäuse, belassen aber den Faden im Greiferarm.
6. Knoten Sie das Spezialgarn mit einem Überhandknoten an das normale Garn und ziehen, bis das Spezialgarn am Greiferöhr erscheint.
7. Legen Sie das Fadenende ( ca. 10 cm ) in die Kettgreiferschale.
8. Schließen Sie die vordere und seitliche Abdeckung.

**Hinweis:** Ist der Überhandknoten zu groß für den Greiferkanal, befolgen Sie bitte die Anleitung zu „ Fadenwiege „ ( Seite 34 ).



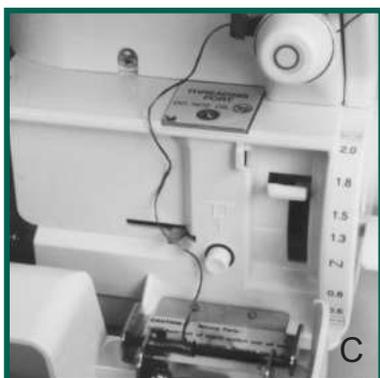
# GREIFEREINFÄDELDRAHT



Im Zubehör Ihrer baby lock befindet sich ein Greifereinfädeldraht, der das Einfädeln von Spezialgarnen vereinfacht.

1. Öffnen Sie die vordere und seitliche Abdeckung und lüften den Nähfuß.
2. Entfernen Sie den Greiferfaden komplett von der Maschine. Achten Sie darauf, dass sich keine Fadenrückstände mehr im Greiferkanal befinden.
3. Verriegeln Sie Ihre Maschine zum Befädeln des Kettgreifers.
4. Stecken Sie das Spezialgarn auf den Spulenstift und befädeln das Garn bis vor die Einfädelöffnung des Greifers. Lassen Sie dort ein ca. 40 cm langes Ende über der Einfädelöffnung hängen.
5. Stecken Sie das gerade Ende des Einfädeldrahtes in die Einfädelöffnung und schieben den Draht bis das Ende am Greiferöhr erscheint.
6. Hängen Sie das Ende des Spezialgarnes in die Öse des Einfädeldrahtes und ziehen den Draht am Greiferöhr heraus bis das Spezialgarn greifbar ist.
7. Legen Sie ca. 10 cm des Spezialgarnes in der Greiferschale ab.
8. Schließen Sie die vordere und die seitliche Abdeckung.

# FADENWIEGE FÜR KETTENGREIFER



1. Öffnen Sie die vordere und seitliche Abdeckung und lüften den Nähfuß.
2. Schneiden Sie den Greiferfaden kurz oberhalb der Einfädelöffnung ab ( Bild A ), entfernen die Fadenspule und ziehen den Faden aus den oberen Führungen.
3. Verriegeln Sie Ihre Maschine zum Befädeln des Kettgreifers ( Bild B ).
4. Stecken Sie das Spezialgarn auf den Spulenstift und befädeln das Garn bis vor die Einfädelöffnung des Greifers. Lassen Sie dort ein ca. 40 cm langes Ende über der Einfädelöffnung hängen ( Bild C ) .
6. Nehmen Sie ein ca. 60 cm langes Stück normalen Nähfaden und legen diesen auf die Hälfte um, sodaß eine Fadenschlinge ( Fadenwiege ) gebildet wird.
7. Führen Sie die beiden offenen Enden der Fadenwiege ca. 2 – 3 cm in die Einfädelöffnung des Kettgreifers.
8. Halten Sie die Wiegeschlinge mit der linken Hand und drücken mit der rechten Hand den Einfädelhebel ( Bild D ) bis das offene Garnende am Greiferöhr greifbar wird ( Bild E )
9. Hängen Sie das Spezialgarn in der Wiegeschlinge ein und ziehen an dem offenen Fadenende bis das Spezialgarn aus dem Greiferöhr kommt. Entfernen Sie die Faden-Schlinge des Normalgarnes ( Bild F ) .
10. Legen Sie ca. 10 cm des Spezialgarnes in der Greiferschale ab ( Bild G ) .
11. Schließen Sie die vordere und die seitliche Abdeckung.



# SPEZIALGARN LEITTABELLE

Ketten-/ Coverstich	Stepp-und Knopflochgarn ( leicht )	Wolliges Nylongarn	Metallgarn ( leicht )
<b>2-Faden-Kettnaht Nadelposition C1, C2 oder C3</b>	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer	Für Nadel und Greifer
<b>3-Faden-Covernaht Links / rechts schmal / breit</b>	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer	Für Nadel und Greifer
<b>4-Faden-Dreifach- Coverstich</b>	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer	Für Nadel und Greifer
<b>Bemerkung:</b>		Für Nadel nicht empfohlen	
Ketten-/ Coverstich	Durchsichtig Nylon Monofilament ( leicht )	Seide, Rayon Polyester, Maschinenstickgarn ( leicht )	Decor, Rayon, Metallgarn ( schwer )
<b>2-Faden-Kettnaht Nadelposition C1, C2 oder C3</b>	Für Nadel und Greifer	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer
<b>3-Faden-Covernaht Links / rechts schmal / breit</b>	Für Nadel und Greifer	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer
<b>4-Faden-Dreifach- Coverstich</b>	Für Nadel und Greifer	Für Nadel und Greifer	Nur für Kettgreifer
<b>Bemerkung:</b>	Verwenden Sie weiche, biegsame Garne	Verwenden Sie Garnetze und Schwammscheiben	Nähen Sie langsam

# FEHLERSUCHE

Bevor Sie Ihre baby lock zum Service bringen, sollten Sie das Folgende überprüfen :

Die Maschine läuft nicht an :

1. Ist Ihre baby lock elektrisch ordnungsgemäß angeschlossen?
2. Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
3. Prüfen Sie die Sicherung.
4. Befindet sich der Maschinen-Entriegelungshebel in der unverriegelten Position ( rechts ) ?

Fadenbruch :

1. Ist die Nadel für den gewünschten Stich in der richtigen Position ?
2. Ist die Nadel richtig eingesetzt ?
3. Ist die Nadel verbogen oder verschlissen ( Grad an Nadelspitze ) ?
4. Ist die Garnqualität gut ?
5. Ist die Maschine richtig eingefädelt ? Prüfen Sie jeden Fadenweg sorgfältig .
6. Ist die freie Garnzufuhr von der Spule gewährleistet ?
7. Ist die Nadelstärke auf den Stoff abgestimmt ?
8. Haben Sie das vorgeschriebene Nadelsystem verwendet ( ELx705CF ) ?

Kettennähte oder Covernähte :

1. Sind die Spannungen für Nadel(n) oder Greifer zu fest ?
2. Ist die Stichlänge zu kurz ?

Fehlstiche :

1. Ist die Nadel für den gewünschten Stich in der richtigen Position ?
2. Ist die Nadel richtig eingesetzt ?
3. Ist die Nadel verbogen oder verschlissen ( Grad an Nadelspitze ) ?
4. Ist die Garnqualität gut ?
5. Ist die Maschine richtig eingefädelt ? Prüfen Sie jeden Fadenweg sorgfältig .
6. Ist die freie Garnzufuhr von der Spule gewährleistet ?
7. Ist die Nadelstärke auf den Stoff abgestimmt ?
8. Haben Sie das vorgeschriebene Nadelsystem verwendet ( ELx705CF ) ?
9. Ist der Stofftransport exakt ( Stoff nicht ziehen ) ?
10. Ist der Nähfußdruck auf den Stoff abgestimmt ?

Der Stoff wird nicht transportiert :

1. Ist der Nähfuß richtig angebracht ?
2. Ist der Nähfuß abgesenkt ?
3. Sind die Transporteure fusselfrei ?
4. Ist der Nähfußdruck auf den Stoff abgestimmt ?
5. Ist die Stichlänge richtig eingestellt ?
6. Ist die Stichplatte sicher befestigt ?

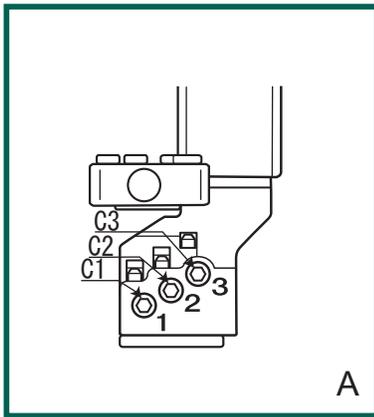
Unausgeglichenes Stichbild :

1. Ist die Maschine richtig eingefädelt ?
2. Ist die richtige Nadel eingesetzt ?
3. Ist die Nadel richtig eingefädelt ?
4. Ist der Kettgreifer richtig eingefädelt
5. Befindet sich der Faden in der Fadenspannung ?
6. Ist die Fadenspannung richtig eingestellt ?
7. Befinden sich die Nadelfäden in der richtigen Fadenspannung ?

Schwierigkeiten beim Kettgreifereinfädeln :

1. Ist die Maschine in Verriegelungsposition ?
2. Befinden sich mindestens 2 cm des Fadenendes in der Einfädelöffnung ?
3. Hängen ca. 40 cm Fadenmenge über der Einfädelöffnung ?
4. Ist in dem 40 cm langen Fadenstück ein Knick oder eine Verdrehung, die den Fadenfluß in die Einfädelöffnung behindern ?

# ERSETZEN DER NADELN



A

## Nadelidentifikation ( Bild A )

Die Ketten-/ Coverstichnadeln befinden sich am vorderen Teil des Nadelhalters und sind mit C1, C2 und C3 gekennzeichnet.

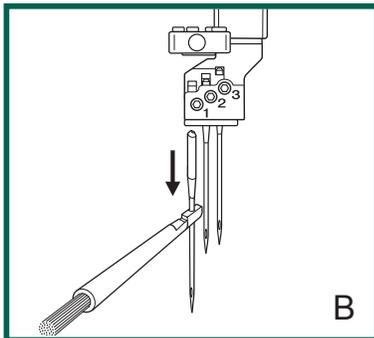
Die Nadel C1 – links , kann für Kettenstich, linken schmalen Coverstich, breiten Coverstich und Dreifach- Coverstich verwendet werden.

Die Nadel C2 – mittlere , kann für Kettenstich, linken schmalen Coverstich, rechten schmalen Coverstich und Dreifach-Coverstich verwendet werden.

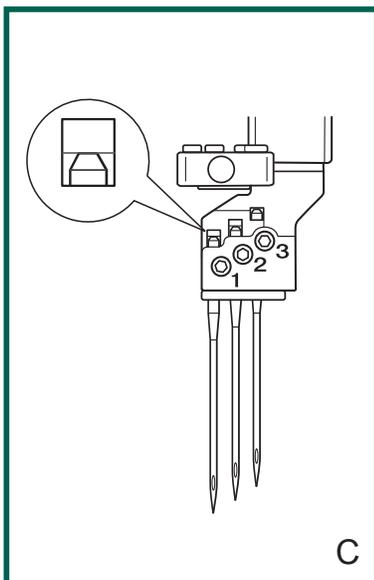
Die Nadel C3 – rechts , kann für Kettenstich, rechten schmalen Coverstich, breiten Coverstich und Dreifach-Coverstich verwendet werden.

## Die Nadel wechseln :

1. Die Nadel durch Drehen des Handrades auf ihre höchste Position bringen.
2. Mit dem Sechskantschraubendreher die Nadelschraube für die auszuwechselnde Nadel lösen. Die Schrauben befinden sich in der oben angezeigten Reihenfolge. Benutzen Sie zum Halten der Nadel das Nadeleinsetzwerkzeug wenn Sie die Schraube lockern ( Bild B ).
3. Setzen Sie mit dem Nadeleinsetzwerkzeug oder der Pinzette die Nadel mit der flachen Seite nach hinten ein. Prüfen Sie am Nadelsichtfenster die Nadelhöhe ( Bild C ).
4. Ziehen Sie die Nadelklemmschraube fest.



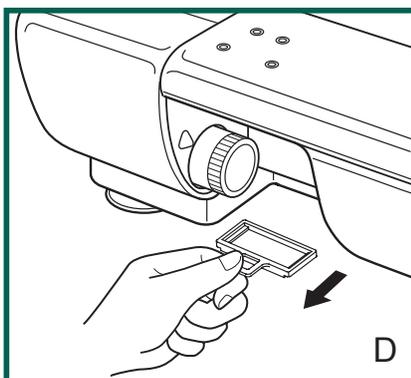
B



C

## Hinweis :

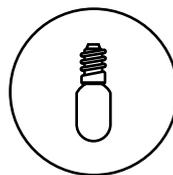
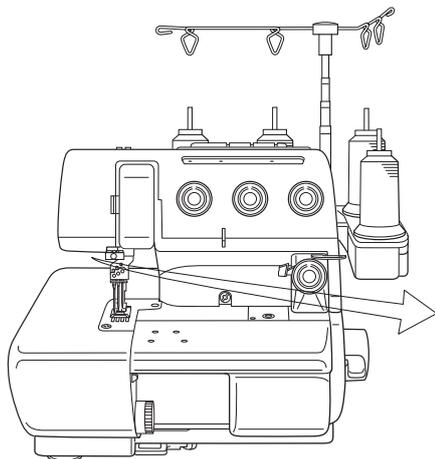
Fällt Ihnen eine Nadel in die Maschine, ziehen Sie die Nadelfallschublade heraus. Die Nadel wird sich In der Schublade befinden.



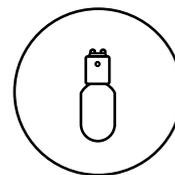
D

# AUSWECHSELN DER GLÜHBIRNE

1. Aus Sicherheitsgründen ziehen Sie bitte den Stecker des Hauptstromkabels vor dem Auswechseln der Glühbirne.
2. Entfernen Sie die Abdeckung links am Maschinenkopf.
3. Entfernen Sie die Glühbirne und ersetzen diese mit dem gleichen Typ ( 15W / 240V / Bajonett ).



15W/110V  
(Gewindesockel)



15W/240V  
(Bajonettsockel)

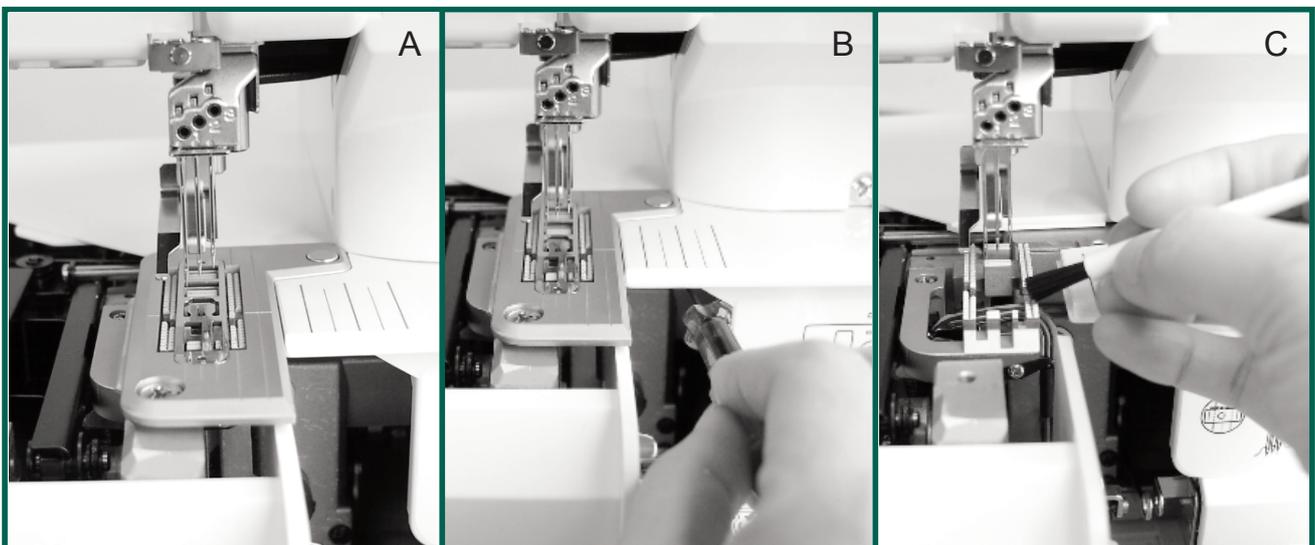
## REINIGUNG

Ihre baby lock bringt die beste Leistung bei guter Reinigung.

Die beweglichen Hauptteile Ihrer Maschine sind gut geschützt und es ist nicht notwendig, sie zu ölen. Wir empfehlen jedoch unter Verwendung der Fusselbürste die Nadelstange, Transporteure, Nähfuß und Greifer regelmäßig zu reinigen.

Um selbst eine gründliche Reinigung durchzuführen, gehen Sie bitte wie folgt vor :

1. Aus Sicherheitsgründen ziehen Sie bitte den Stecker des Hauptstromkabels .
2. Entfernen Sie den Nähfuß.
3. Entfernen Sie die Nadeln.
4. Bringen Sie den Nadelhalter auf seine höchste Position ( Bild A ) .
5. Öffnen Sie die Vorder- und Seitenklappe.
6. Lösen Sie mit dem Sechskantschlüssel die Schraube des Stichplattenhaltestiftes ( Bild B ) und entfernen den Stift.
7. Lösen Sie die vordere Schraube der Stichplatte und entfernen die Stichplatte von der Maschine.
8. Reinigen Sie die Maschine mit dem Reinigungspinsel aus dem Zubehör ( Bild C ) .
9. Nach der Reinigung setzen Sie zuerst die Stichplatte, dann den Verriegelungsstift und zuletzt die vordere Schraube wieder ein.
10. Befestigen Sie die Stichplatte so, dass die Nadeln das jeweilige Stichloch rechts und links nicht berühren.



# TECHNISCHE DATEN

<b>Sticharten und Stichbreiten :</b>	<b>Kettenstich :</b>  Linke Nadel C1 Mittlere Nadel C2 Rechte Nadel C3  <b>Coverstich :</b>  Schmal links 3,0 mm ( Nadel C1 und C2 ) Schmal rechts 3,0 mm ( Nadel C2 und C3 ) Breit 6,0 mm ( Nadel C1 und C3 ) Dreifach 6,0 mm ( Nadel C1, C2 und C3 )
<b>Stichlänge :</b>	1,0 – 4,0 mm
<b>Differentialtransport :</b>	Kräuseleffekt : N – 2,0 Dehneffekt : N – 0,6
<b>Drückfuß :</b>	Einschnappnähfuß
<b>Nähgeschwindigkeit :</b>	bis zu 1.500 Stiche / Min.
<b>Maschinengewicht :</b>	7,3 kg
<b>Nadelsystem :</b>	Organ oder Schmetz ELx705CF
<b>Glühbirne :</b>	15W / 240V

## Tabelle für Stichauswahlstellungen für Ketten - und Coverstich

Stich	Nadeln	Stichlänge	Fadenspannung Nadeln			Fadenspannung Kettgreifer	Differentialtransport	Nahtbreite
			linke Nadel	mittlere Nadel	rechte Nadel			
<b>4-Faden</b>								
Dreifache - Coverstich	C1 / C2 / C3	3,0-4,0	4-6	4-6	4-6	1-2	N	6,0mm
<b>3-Faden</b>								
Coverstich schmal	C1-C2	3,0-4,0	4-6	4-6	-	1-2	N	3,0mm
	C2-C3	3,0-4,0	-	4-6	4-6	1-2	N	3,0mm
Coverstich breit	C1-C3	3,0-4,0	4-6	-	4-6	1-2	N	6,0mm
<b>2-Faden</b>								
Kettenstich	C1	3,0-4,0	3-5	-	-	2-3	N	-
	C2	3,0-4,0	-	3-5	-	2-3	N	-
	C3	3,0-4,0	-	-	3-5	2-3	N	-

# SONDERZUBEHÖR FÜR DIE COVERSTICH

Name		Artikel-Nr.
<b>Sonderfüße</b>		
Kräuselfuß		B5002S07A-E
Spitzenannähfuß		B5002S08A-E
Gummibandfuß		B5002S09A-E
Paspelfuß	3mm	B5002-11A-C-E
	5mm	B5002-05A-C-E
Biesen-u. Kederfuß		B5002-06B-C-E
Perlen-u. Paillettenfuß		B5002-04A-C-E
Klarsichtfuß		B5002K03A-E
<b>Zusatzapparate</b>		
Doppelfaltschrägbinder	28mm	B0421S03A-E
	36mm	B0421S02A-E
Einzelfaltschrägbinder	28mm	B0421S04A-E
	40mm	B0421S05A-E
Einzelumschlager	5/8" (15,9mm)	B0421S08A-E
	1" (25,4mm)	B0421S09A-E
	1/4" (6,4mm)	B0421S10A-E
Gerader Säumer	1/2" (12,7mm)	B0421S06A-E
	1/4" (6,4mm)	B0421S07A-E
Gürtelschlaufenfalter	3/4" (19,0mm)	B0421S12A-E
	1 1/2" (38,1mm)	B0421S11A-E
Einstellbare Bandführung		B0421S01A-E
Stoffführung		B0420S01A-E
Doppelfaltschrägbinder mit Führungsrechen	8-30mm	D13-4-08E
	10-36mm	D13-4-10E
	15-48mm	D13-4-15E
<b>Sonstiges Zuberhör</b>		
Anschiebetisch		Tisch
Trolley		Trolley

